



—  
**ABB Asea Brown Boveri Ltd**  
Affolternstrasse 44  
8050 Zürich  
Schweiz  
**abb.com**

---

# Verhaltenskodex

**Ihre Fragen sind es wert, gestellt zu werden.**

Die Antworten finden Sie im ABB-Verhaltenskodex.

# Inhaltsverzeichnis

## 03–05 Einführung

- 03 Mitteilung des CEO
- 04 Warum haben wir einen Verhaltenskodex?
- 05 Wo gilt der Verhaltenskodex?

## 06–07 Die fünf Integritätsprinzipien von ABB

## 08–39 Verhaltenskodex – Schwerpunktbereiche von Integrität

- 08–09 Kommunikation
- 10–11 Interessenkonflikte
- 12–13 Buchführung, Rechnungslegung und Geldwäscheprävention
- 14–15 Umwelt
- 16–17 Fairer Wettbewerb und Kartellrecht
- 18–19 Faire Beschäftigung, Inklusion und Respekt am Arbeitsplatz
- 20–21 Globaler Handel
- 22–23 Gesundheit, Sicherheit, Umwelt und Gefahrenabwehr
- 24–25 Menschenrechte
- 26–27 Ethisches Verhalten, Bestechungs- und Korruptionsbekämpfung
- 28–29 Informations- und Technologiesicherheit
- 30–31 Insiderinformationen und Insiderhandel
- 32–33 Geistiges Eigentum und vertrauliche Informationen
- 34–35 Privatsphäre und personenbezogene Daten
- 36–37 Zusammenarbeit mit staatlichen Stellen
- 38–39 Zusammenarbeit mit Lieferanten

## 40–41 Ansprechen von Integritätsbedenken ohne Vergeltungsmaßnahmen

## 42–43 Ihre Verantwortung im Rahmen des Verhaltenskodex von ABB



- 1 Scannen Sie den QR-Code.
- 2 Laden Sie die mobile App Verhaltenskodex von ABB herunter.

### Mehr erfahren

Weitere Informationen über relevante Richtlinien und Verfahren finden Sie auf dem [ABB-Governance-Portal](#).

# Einführung in den Verhaltenskodex

Um erfolgreich zu sein und weiter zu wachsen, ist ABB auf das Vertrauen seiner Stakeholder, einschließlich seiner Beschäftigten, Kunden, Geschäftspartner, Aktionäre und dem gesellschaftlichen Umfeld, in dem wir tätig sind, angewiesen. Das Fundament dieses Vertrauens ist Integrität – eine kompromisslose Verpflichtung zur Einhaltung der höchsten Standards ethischer Geschäftsführung und professionellen Verhaltens.



### Mitteilung des CEO

Ich freue mich sehr, Ihnen den überarbeiteten und aktualisierten ABB-Verhaltenskodex vorstellen zu können, um den raschen Veränderungen in unserem geschäftlichen Umfeld und unseren Nachhaltigkeitszielen für 2030 Rechnung zu tragen, zu denen auch die Schaffung einer Kultur der Integrität und Transparenz in unserer gesamten Wertschöpfungskette gehört. Um erfolgreich zu sein und weiter zu wachsen, ist ABB auf das Vertrauen seiner Stakeholder, einschließlich seiner Beschäftigten, Kunden, Geschäftspartner, Aktionäre und dem gesellschaftlichen Umfeld, in dem wir tätig sind, angewiesen. Das Fundament dieses Vertrauens ist Integrität – eine kompromisslose Verpflichtung zur Einhaltung der höchsten Standards ethischer Geschäftsführung und professionellen Verhaltens.

In Zeiten, in denen sich der technologische Fortschritt zunehmend beschleunigt und Geschwindigkeit ein entscheidender Wettbewerbsvorteil ist, steht der Verhaltenskodex für unsere gemeinsame und individuelle Verpflichtung zu Integrität. Er gibt uns praktische Anleitung bei der weltweiten Führung unserer Geschäfte und hilft uns, in unklaren oder komplexen Situationen die richtigen Entscheidungen zu treffen. Der Kodex bringt unsere Unternehmenswerte – Mut, Sorgfalt, Neugier und Zusammenarbeit – in konkreten Integritätspraktiken zum Ausdruck: Befähigung und Verantwortung, Respekt und Kontrolle, Achtsamkeit und kontinuierliche Verbesserung sowie Transparenz.

Der Verhaltenskodex verlangt von uns einen fairen, ehrlichen und respektvollen Umgang mit

anderen und verpflichtet uns, alle geltenden Gesetze und Bestimmungen einzuhalten und mutmaßliche Verstöße gegen den Kodex unverzüglich zu melden. Darüber hinaus verpflichten wir uns zu sicheren und gesunden Arbeitsweisen, machen uns nachhaltige und umweltverträgliche Geschäftspraktiken zu eigen und respektieren die Menschenrechte.

Der Verhaltenskodex gilt für jeden Einzelnen von uns, und wir nehmen uns gegenseitig für unser Handeln in die Verantwortung. Die Führungskräfte von ABB sind besonders gefordert, hier mit gutem Beispiel voranzugehen, Risiken frühzeitig zu erkennen und zu mindern und sicherzustellen, dass Integrität ein definierendes Merkmal unserer Unternehmenskultur ist. Alle Beschäftigten von ABB sind verpflichtet, den Kodex zu lesen, sich mit ihm vertraut zu machen und ihn einzuhalten, um unser Unternehmen so zu einem besseren Arbeitsplatz für alle zu machen. Damit Beschäftigte und andere Stakeholder mögliche Verstöße frei ansprechen können, enthält der Kodex auch die Verpflichtung zum Schutz vor etwaigen Vergeltungsmaßnahmen.

Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, den Verhaltenskodex als Reflektion unserer Unternehmensidentität zu leben, während wir ABB sowohl als Technologieführer als auch als vertrauenswürdigen „Corporate Citizen“ voranbringen.

Vielen Dank.

**Björn Rosengren**  
CEO ABB

## Warum haben wir einen Verhaltenskodex?

Die Beschäftigten von ABB sind in über 100 Ländern tätig, haben unterschiedliche kulturelle Hintergründe und verfügen über umfassende Kenntnisse in vielen Bereichen. Sie sprechen zahlreiche Sprachen und verfügen über weitreichende Branchenerfahrungen, Kenntnisse und Fachwissen. Wir sind stolz auf unsere internationale Belegschaft und die Wettbewerbsvorteile, die uns unsere Vielfalt verschafft. Was die Beschäftigten von ABB trotz aller Unterschiede eint, ist der ausgeprägte Sinn für persönliche Integrität bei der Art und Weise, wie wir Geschäfte tätigen und zusammenarbeiten.

Der Verhaltenskodex ist die Grundlage für unsere starke gemeinsame und individuelle Verpflichtung zu Integrität und gibt unseren Beschäftigten, Lieferanten und anderen Geschäftspartnern eine praktische Orientierungshilfe in Bezug auf unsere Erwartungen, wie weltweit geschäftlich zu agieren ist. Wir leben in einer anspruchsvollen und sich rasant wandelnden Welt, in der Technologie und globale Ereignisse mehr und mehr unsere Arbeit verändern. Unsere globale Arbeit sowie die Märkte, auf denen wir tätig sind, werden von komplexen und sich ständig ändernden Gesetzen und Vorschriften bestimmt und die Kunden suchen immer schnellere, umfassendere und einfachere Lösungen. Um in diesem Umfeld weiterhin eine führende Rolle zu spielen, müssen wir die höchsten Standards in Bezug auf Integrität, Rechenschaftspflicht, Nachhaltigkeit und Transparenz setzen. Diese Verpflichtung spiegelt sich in unserem Verhaltenskodex wider.

## Wo gilt der Verhaltenskodex?

Der Verhaltenskodex von ABB gilt weltweit für alle Beschäftigten, Führungskräfte, Organe, Berater, selbständige Auftragnehmer, Leiharbeitnehmer, temporäre Arbeitskräfte und Freiwillige von ABB. Er gilt auch für die hundertprozentigen Tochtergesellschaften von ABB sowie für alle Beschäftigten von Joint Ventures oder anderen Gesellschaften, die sich im Mehrheitsbesitz von ABB befinden oder über die ABB eine effektive Kontrolle ausübt. Wir erwarten von unseren Geschäftspartnern, dass sie sich an ethische Standards halten, die unserem Verhaltenskodex und – für unsere Lieferanten – unserem Verhaltenskodex für Lieferanten entsprechen.

Bei Unternehmen, die sich nicht im Mehrheitsbesitz von ABB befinden und über die ABB keine anderweitige Kontrolle ausübt, erwarten wir von unseren Geschäftspartnern, dass sie den ABB-Verhaltenskodex übernehmen (sofern nicht bereits ein ähnlicher Verhaltenskodex existiert) und über solide integritätsbezogene Regelungen verfügen, um die ethischen Standards vorzugeben, die wir während der Dauer unserer Geschäftsbeziehung voneinander erwarten.



**We speak  
the same  
Code.**

---

## **Fünf Integritätsprinzipien**

**1**

**Wir handeln und führen unsere  
Geschäfte auf ethische Weise**

**2**

**Wir arbeiten auf sichere und  
nachhaltige Weise**

**3**

**Wir bauen Vertrauen zu allen  
unseren Partnern auf**

**4**

**Wir schützen die  
Vermögenswerte und die  
Reputation von ABB**

**5**

**Wir erheben unsere Stimme bei  
Bedenken und nehmen keine  
Vergeltungsmaßnahmen vor**



# Kommunikation

Wir kommunizieren auf respektvolle, ehrliche, transparente und professionelle Weise. Unsere Art des Kommunizierens muss unserem Ruf und unserer Marke als zukunftsorientierter Technologieführer entsprechen. Bei der internen und externen Kommunikation über alle Medien und Kanäle achten wir auf den Schutz der vertraulichen Daten von ABB und auf umfassende und genaue Informationen und unterstützen stets einen offenen Diskurs und Dialog.

## Zur Erinnerung

- Die Kommunikationskanäle müssen verantwortungsvoll genutzt werden. Achten Sie darauf, dass die kommunizierten Inhalte angemessen, nicht vertraulich und konstruktiv sind.
- Ihr Arbeitsplatz ist kein öffentlicher Raum. Bitte gehen Sie davon aus, dass die von uns geführten oder erzeugten Informationen und Inhalte geschäftlich vertraulich oder gesetzlich geschützt sind. Die Offenlegung interner Materialien (wie Know-how, Geschäftsgeheimnisse, Methoden, Organigramme, Geschäftspläne und ähnliche Informationen von ABB) könnte Sie oder das Unternehmen zivil- oder strafrechtlich verantwortlich machen.
- Eine rechtzeitige und ansprechende interne Geschäftskommunikation ist wichtig. Wenn Sie Fragen nicht sofort beantworten können, informieren Sie die zuständigen Personen und lassen Sie die Beteiligten wissen, wann Sie eine Antwort von Ihnen erwarten können.
- Wir kommunizieren in verschiedenen Zeitzonen, Sprachen und Kulturen. Seien Sie sich etwaiger Zeitdifferenzen bewusst, agieren Sie rücksichtsvoll und bedenken Sie, dass Personen, die eine andere Sprache sprechen, Ihre Botschaft möglicherweise anders interpretieren könnten als von Ihnen beabsichtigt. Bevor Sie kommunizieren, überlegen Sie, ob Ihre Äußerung als diskriminierend, beleidigend, belästigend, bedrohlich oder diffamierend empfunden werden könnte.

## Ihre Rolle

- Machen Sie sich mit den internen Richtlinien und Bestimmungen von ABB für Kommunikation, Branding und soziale Medien vertraut. Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob bestimmte Inhalte kommuniziert werden dürfen, halten Sie mit dem Kommunikationsmanager Ihres Teams Rücksprache.
- Wenn Sie eine Anfrage aus den Medien zu ABB erhalten, verweisen Sie die betreffende Person stets an die Abteilung Media Relations (Unternehmenskommunikation) oder an einen autorisierten Unternehmenssprecher. Es ist wichtig, dass wir als Unternehmen mit einer Stimme sprechen.
- Falls Ihnen bei der Kommunikation von Informationen online oder auf sozialen Medien ein Fehler unterläuft, korrigieren Sie ihn bitte umgehend. Zeigen Sie dabei klar an, dass eine Korrektur vorgenommen wurde.
- Eine unangemessene Kommunikation kann zu schwierigen Situationen führen. Falls Ihnen auf internen oder externen Kanälen riskante und unangemessene Inhalte auffallen oder Sie sich nicht sicher sind, ob ein Inhalt für die Kommunikation geeignet ist, wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen Kommunikationsmanager.

Bei der internen und externen Kommunikation über alle Medien und Kanäle achten wir auf den Schutz der vertraulichen Daten von ABB und auf umfassende und genaue Informationen und unterstützen stets einen offenen Diskurs und Dialog.



## Interessenkonflikte

Wir verpflichten uns, im besten Interesse von ABB zu handeln. Wir nutzen das Eigentum und die Informationen von ABB nur für angemessene und legitime Geschäftszwecke. Wir stellen sicher, dass alle Entscheidungen, die wir im Namen von ABB treffen, unabhängig von persönlichen Interessen getroffen werden und nicht von diesen beeinflusst sind. Wir legen unverzüglich alle persönlichen oder professionellen Interessen offen, die nach vernünftigem Ermessen als mit den Interessen von ABB in Konflikt stehend wahrgenommen werden könnten, die den Anschein unangemessenen Verhaltens erwecken oder unser Urteilsvermögen bei der Ausübung unserer Aufgaben bei ABB beeinflussen könnten. Wir vermeiden externe Verpflichtungen und Aktivitäten, die unsere Verantwortlichkeiten bei ABB beeinträchtigen oder dem Ruf des Unternehmens schaden könnten.

### Zur Erinnerung

- Ein Interessenkonflikt kann ein tatsächlicher, potenzieller oder vermeintlicher Konflikt sein – und in jedem dieser Fälle sind möglicherweise Abhilfemaßnahmen erforderlich.
- Ein tatsächlicher Interessenkonflikt liegt vor, wenn ein direkter Konflikt zwischen Ihren bestehenden persönlichen Interessen und Ihren derzeitigen Verpflichtungen gegenüber ABB besteht.
- Ein potenzieller Interessenkonflikt entsteht, wenn es Umstände gibt, die sich zu einem tatsächlichen Interessenkonflikt zwischen Ihren bestehenden persönlichen Interessen und Ihren zukünftigen Verpflichtungen gegenüber ABB entwickeln können.
- Ein vermeintlicher Interessenkonflikt entsteht, wenn eine objektive Person (z. B. ein Kollege) denken könnte, dass Ihr Urteilsvermögen durch persönliche Interessen beeinträchtigt wird, die Ihre geschäftlichen Entscheidungen unzulässig beeinflussen könnten – unabhängig davon, ob dies tatsächlich der Fall ist oder nicht.
- Sie sollten sich fragen, ob ein Kollege, der von Ihren persönlichen Interessen oder Umständen weiß, die Integrität Ihrer geschäftlichen Entscheidungen aufgrund dieser persönlichen Interessen oder Umstände in Frage stellen könnte.

- Selbst der Anschein eines Interessenkonflikts kann unnötige Probleme für Sie und ABB mit sich bringen, einschließlich eines potenziellen Schadens in Bezug auf Ruf, Vertrauen und Moral.
- Das Vorliegen eines Interessenkonflikts – oder der Anschein eines Interessenkonflikts – an sich ist kein Verstoß gegen den Verhaltenskodex. Werden tatsächliche oder potenzielle Konflikte jedoch nicht unverzüglich offengelegt, so stellt dies einen Verstoß dar und kann zu Disziplinarmaßnahmen führen.
- Interessenkonflikte treten in vielen Situationen auf – beispielsweise, wenn ein enger Verwandter von Ihnen bei einem Lieferanten, Kunden oder Wettbewerber von ABB tätig ist oder wenn Sie dem Vorstand einer gemeinnützigen Vereinigung angehören, an die ABB spendet oder die ABB in Zukunft unterstützen könnte.
- Persönliche Beziehungen können zu tatsächlichen oder vermeintlichen Interessenkonflikten führen und unter bestimmten Umständen ein Risiko für Ihre Unparteilichkeit und für ABB darstellen. Eine Führungskraft, die einen Beschäftigten beaufsichtigt, zu dem sie eine enge persönliche Beziehung hat, würde sich beispielsweise in einem Interessenkonflikt befinden, ebenso wie jemand, der Zahlungen oder Rabatte an einen Vertriebskanal genehmigt, der einem Familienmitglied gehört, oder einen Lieferanten beauftragt, der einem engen Freund gehört.

Wir legen unverzüglich alle persönlichen oder beruflichen Interessen offen, bei denen der begründete Verdacht besteht, dass sie im Widerspruch zu den Interessen von ABB stehen.



“When do interests conflict?”

### Ihre Rolle

- Legen Sie potenzielle und/oder tatsächliche Interessenkonflikte, einschließlich Beziehungen, die zu einem tatsächlichen oder vermeintlichen Interessenkonflikt führen könnten, unverzüglich im Integrity Gateway offen.
- Wenn Sie ein Familienmitglied oder eine enge persönliche Beziehung zu jemandem in Ihrer Berichtslinie haben (unabhängig von der Anzahl der Ebenen), müssen Sie dies als möglichen Interessenkonflikt offenlegen. Das Gleiche gilt für Verwandte oder enge Freunde, mit denen Sie geschäftlich zu tun haben, oder wenn einer von Ihnen eine Autoritäts- oder Vertrauensstellung innerhalb des Unternehmens innehat (einschließlich der Personalabteilung, der Rechtsabteilung, der Finanzabteilung oder einer anderen Autoritäts- oder Vertrauensfunktion, in der einer von Ihnen verpflichtet sein könnte, Aufgaben auszuführen, die den anderen betreffen).
- Vermeiden Sie jegliche direkte oder indirekte Einflussnahme auf die Auswahl, Einstellung oder Beförderung von Personen, mit denen Sie verwandt sind oder zu denen Sie eine enge persönliche Beziehung haben.
- Vermeiden Sie nach Möglichkeit Situationen, in denen sie in einen Konflikt zwischen Ihren persönlichen Interessen und denen von ABB geraten könnten.
- Führen Sie keine unternehmensfremden Arbeiten während Ihrer Arbeitszeit bei ABB durch und verwenden Sie keine Ressourcen oder

- vertraulichen Informationen von ABB für solche Arbeiten.
- Verwenden Sie vertrauliche ABB-Informationen oder wirtschaftlich sensible Informationen nur für legitime Geschäftszwecke im Rahmen der ordnungsgemäßen Wahrnehmung Ihrer Aufgaben bei ABB.
- Wenn Sie in einer Position arbeiten, in der ein tatsächlicher, potenzieller oder vermeintlicher Interessenkonflikt aufgrund einer persönlichen oder finanziellen Beziehung besteht, müssen Sie die Beziehung unverzüglich im Integrity Gateway zur Überprüfung durch Legal & Integrity offenlegen. In den meisten Fällen ist die Person mit dem höheren Dienstalter in einer potenziellen oder tatsächlichen Beziehung dafür verantwortlich, sicherzustellen, dass jeder tatsächliche, potenzielle oder vermeintliche Interessenkonflikt offengelegt wird.
- Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Ihre persönlichen Umstände einen tatsächlichen, potenziellen oder scheinbaren Interessenkonflikt darstellen, ist es am besten, sich selbst und ABB zu schützen, indem Sie transparent sind und die Umstände so früh wie möglich offen legen.
- Wenn Sie vorhaben, eine (bezahlte oder unbezahlte) Vorstands- oder Führungsposition bei einem Dritten zu übernehmen, müssen Sie dies ABB mitteilen, um sicherzustellen, dass Sie die entsprechende Genehmigung gemäß unserer Corporate Authorization Table haben.

## Buchführung, Rechnungslegung und Geldwäscheprävention

Wir dokumentieren und berichten unsere Finanzen, Transaktionen und Vermögenswerte auf korrekte Weise. Wir befolgen die Gesetze, die für unsere Finanzaufzeichnungen, Rechnungslegungsstandards, Steuerverpflichtungen und finanziellen Offenlegungspflichten gelten. Wir verfolgen eine strikte Null-Toleranz-Politik hinsichtlich Betrug oder anderweitig irreführendem Verhalten im Zusammenhang mit unseren Aufzeichnungs- und Berichtspflichten.

Bei Geldwäsche handelt es sich um die Praxis, den Erlös aus kriminellen Aktivitäten durch legitime geschäftliche Transaktionen zu verschleiern oder legitime Geldmittel zur Unterstützung krimineller Aktivitäten zu nutzen. Wir halten uns streng an die Gesetze, die solche Praktiken verbieten, und achten auf verdächtige Finanztransaktionen, die darauf abzielen, die wahre Herkunft der Mittel oder Identität von Personen zu verschleiern.

Wir schützen Eigentum, Vermögenswerte und Daten von ABB vor unsachgemäßer oder unbefugter Nutzung und achten darauf, deren Verlust, Diebstahl oder Beschädigung zu vermeiden. Wir verwenden Vermögenswerte von ABB nur für legitime Geschäftszwecke.

### Zur Erinnerung

- Finanzaufzeichnungen schließen Geschäfts- und Rechnungsbücher sowie die Dokumente ein, die zur Erstellung solcher Aufzeichnungen verwendet werden. Die Bücher und Aufzeichnungen des Unternehmens können auch nahezu alle finanzbezogenen Daten einschließen.
- Das Versäumnis, eine Transaktion oder eine Zahlung korrekt aufzuzeichnen oder Aufzeichnungen zu verbergen, zu verändern oder anderweitig zu manipulieren, könnte einen Betrug darstellen und rechtliche oder rufschädigende Folgen für Beschäftigte oder ABB haben.
- Die Freigabe von vertraulichen oder geschäftlich sensiblen Informationen oder Daten ohne entsprechende Genehmigung kann unerwünschte vertragliche oder andere rechtliche

Folgen für ABB und die Person, die die Informationen freigegeben hat, haben.

- Materielle wie immaterielle Vermögenswerte von ABB können alles sein, was sich im Eigentum oder Besitz von ABB befindet und einen Wert für das Unternehmen darstellt; hierzu zählen sensible Daten, physisches oder geistiges Eigentum und finanzielle Vermögenswerte.

### Ihre Rolle

- Stellen Sie sicher, dass alle geschäftlichen Transaktionen vollständig und angemessen nach den Rechnungslegungsstandards und internen Regeln von ABB sowie den geltenden Gesetzen dokumentiert werden.
- Zeichnen Sie keine Genehmigungen oder anderen Dokumente ab, ohne sich vorher von ihrer Richtigkeit zu überzeugen, und vergewissern Sie sich, dass die zugrundeliegenden Transaktionen einem legitimen geschäftlichen Zweck von ABB dienen.
- Verändern oder vernichten Sie keine Unterlagen, deren Aufbewahrung Ihnen aufgetragen wurde oder die Sie im Rahmen der Aufbewahrungsfristen von ABB aufbewahren müssen.

Bei Geldwäsche handelt es sich um die Praxis, den Erlös aus kriminellen Aktivitäten durch legitime geschäftliche Transaktionen zu verschleiern oder legitime Geldmittel zur Unterstützung krimineller Aktivitäten zu nutzen.



- Sie sind dafür verantwortlich, ABB-Vermögenswerte zu schützen und angemessen zu nutzen und mit internen oder externen Prüfern, Aufsichtsbehörden und Vollstreckungsbehörden umfassend und ehrlich zu kooperieren.
- Seien Sie wachsam und melden Sie verdächtig erscheinende Transaktionen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf:
  - Aufforderungen an ABB, Überweisungen oder Ratenzahlungen auf mehrere Bankkonten in einer Währung vorzunehmen, die im Rahmen der Geschäftsvereinbarung nicht verwendet wird oder knapp unter dem meldepflichtigen Schwellenwert für Fremdwährungszahlungen in dem betreffenden Land liegt
  - Ersuchen um eine Zahlung auf ein neues, spezielles oder individuelles Bankkonto

- (oder Zahlungen von einem solchen Konto), insbesondere wenn sich ein solches Konto außerhalb des Landes befindet, in dem es normalerweise geführt wird
- Aufforderung eines Lieferanten, eine Vorauszahlung auf ein Offshore-Bankkonto oder in ein Zielland zu leisten, das eine bekannte Steueroase ist
- Mitteilung eines Endkunden an ABB, dass die Zahlung durch eine von ihm eingerichtete Gesellschaft in einem anderen Land oder durch Dritte erfolgen soll
- Alle anderen Anfragen oder vorgeschlagenen Vereinbarungen, die auf möglichen Betrug, Geldwäsche oder Steuerhinterziehung hinweisen könnten

# Umwelt

Wir befolgen alle Umweltgesetze und -bestimmungen in den Ländern, in denen wir tätig sind. Wir fördern zudem eine nachhaltige Entwicklung und setzen uns für die Erreichung der Nachhaltigkeitsziele von ABB ein, indem wir wirtschaftlichen Fortschritt, Umweltschutz und soziale Entwicklung unterstützen. Es ist unser Anspruch, in diesen Bereichen in Bezug auf unsere Produkte, Dienstleistungen und Geschäfte fortwährend besser zu werden. Wir bemühen uns unter anderem um die Verminderung von Emissionen und Abfall, einen geringeren Einsatz gefährlicher Stoffe und die Einsparung von Wasser und Energie, um den Klimawandel zu bekämpfen.

## Zur Erinnerung

- Unser Engagement geht über bestehende Gesetze und Bestimmungen hinaus. Wir sind bestrebt, unseren ökologischen Fußabdruck im Interesse unserer Stakeholder, einschließlich Kunden, Beschäftigte, Aktionäre, Lieferanten, anderer Geschäftspartner und der Gemeinden, in denen wir tätig sind, transparent und ethisch zu managen.
- Wir erwarten, dass unsere Lieferanten und sonstigen Geschäftspartner in aller Welt unser Engagement für den Umweltschutz teilen.
- Gefährliche Situationen oder inakzeptable Umweltbedingungen und -auswirkungen müssen wir sofort melden, damit Abhilfe- und Präventionsmaßnahmen unternommen werden können.
- Wir sollten überlegen, was ABB tun kann, um die Umweltauswirkungen seiner Produkte und Dienstleistungen während ihres gesamten Lebenszyklus zu reduzieren, von der Konstruktion und Beschaffung über die Logistik, die Materialien und die Verwendung bis hin zur Entsorgung der Produkte am Ende ihrer Lebensdauer.
- ABB verfolgt eine Geschäftspolitik der Nachhaltigkeit zur Erfüllung seiner wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Anforderungen. Wir erwarten, dass unsere Beschäftigten mit dieser Politik und ihren Vorgaben vertraut sind.

## Ihre Rolle

- Achten Sie auf die für Ihre Arbeit relevanten Umweltaspekte und die Anforderungen für die Einhaltung der Umweltvorschriften an Ihrem Arbeitsplatz, bei Ihren Aufgaben oder an Ihrem Standort. Sprechen Sie Ideen zur Verringerung der Umweltauswirkungen unserer Produkte, Geschäfte und Dienstleistungen gegenüber Ihren Vorgesetzten an.

- Achten Sie auf Lieferanten oder andere Geschäftspartner, die keine sicheren oder nachhaltigen Umweltpraktiken verfolgen oder praktizieren.
- Vergewissern Sie sich, dass Ihre Anlage, Ihr Projekt oder Ihr Arbeitsplatz über alle erforderlichen Umweltlizenzen und -genehmigungen verfügt, bevor Sie mit Ihren Arbeiten beginnen. Wenn Sie unsicher sind, ob Sie im Besitz aller erforderlichen Freigaben sind, wenden Sie sich umgehend an die Abteilung Legal & Integrity oder Health, Safety, Environment & Security.
- Entsorgen Sie Abfälle gemäß den internen Verfahren von ABB und den örtlich geltenden Prozessen und Gesetzen.
- Fördern Sie Bewusstsein, Eigenverantwortung und Engagement in Bezug auf Umweltrisiken und Nachhaltigkeitschancen.

Wir sollten überlegen, was ABB tun kann, um die Umweltauswirkungen seiner Produkte und Dienstleistungen während ihres gesamten Lebenszyklus zu reduzieren, von der Konstruktion und Beschaffung über die Logistik, die Materialien und die Verwendung bis hin zur Entsorgung der Produkte am Ende ihrer Lebensdauer.



## Fairer Wettbewerb und Kartellrecht

Unser Verhalten im Wettbewerb ist fair, offen und unabhängig. Wir halten uns an alle Gesetze zum Schutz des fairen Wettbewerbs. Diese Gesetze verbieten wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen, sowohl horizontal zwischen Wettbewerbern als auch vertikal zwischen Unternehmen auf verschiedenen Ebenen der Lieferkette. Solche Gesetze können den Geschäftspraktiken von Unternehmen, die eine marktbeherrschende Stellung innehaben, Grenzen auferlegen. Diese Gesetze schreiben auch vor, dass wir die behördliche Genehmigung für bestimmte Fusionen und Übernahmen (M&A), einschließlich Minderheitsbeteiligungen, sowie für bestimmte Arten von Kooperationsvereinbarungen einholen müssen.

Die Einhaltung dieser Gesetze stellt sicher, dass unsere harte Arbeit und Innovation belohnt wird, was letztendlich unseren Kunden zugute kommt. Verletzungen des Kartell- und Wettbewerbsrechts sind eine ernste Angelegenheit, könnten strafrechtliche Folgen haben und zu einer schweren Rufschädigung für Sie und ABB führen.

### Zur Erinnerung

- Jede (direkte oder indirekte) Besprechung, Vereinbarung oder Übereinkunft mit einem Wettbewerber in Bezug auf die Preisfindung oder die Zuteilung von Märkten, Kunden, Angeboten, sowie in Bezug auf Produktionseinschränkungen oder kollektive Boykotte ist rechtswidrig.
- Wir erbitten, erhalten oder teilen (sei es direkt oder indirekt) grundsätzlich keine wirtschaftlich sensiblen Informationen, die eine Entscheidung von ABB oder eines Wettbewerbers in Bezug auf Kosten, Gewinnspannen, Preisdaten, zukünftige Strategien, Produktpläne, Mitarbeitergehälter usw. beeinflussen könnten.
- Wir setzen den Preis, zu dem unsere Vertriebspartner oder Kunden unsere Produkte weiterverkaufen, nicht fest, auch nicht durch Auferlegung/Vereinbarung eines Mindest-Weiterverkaufspreises.
- Wir sollten immer Legal & Integrity konsultieren, bevor wir eine Exklusivvereinbarung eingehen oder einem Lieferanten oder Kunden Beschränkungen für den Weiterverkauf in bestimmten Märkten oder an bestimmte Käufergruppen auferlegen.

### Ihre Rolle

- Halten Sie das Kartellrecht und andere Wettbewerbsgesetze ein.
- Sie müssen mit den ABB-Richtlinien und -Verfahren in Bezug auf Kartellrecht vertraut sein und diese befolgen.
- Distanzieren Sie sich und ABB umgehend und proaktiv von unangemessenen Verhaltensweisen anderer (z. B. bei Treffen eines Verbandes).
- Wenn Sie Zweifel haben, ob Ihre geschäftliche Strategie oder Ihr Verhalten im Einklang mit dem Kartellrecht steht, wenden Sie sich unverzüglich an die Abteilung Legal & Integrity.

Die Einhaltung dieser Gesetze stellt sicher, dass sich unsere harte Arbeit und Innovation auszahlen, was letztendlich unseren Kunden zugute kommt.

# “How do we play fair?”

# Faire Beschäftigung, Inklusion und Respekt am Arbeitsplatz

Wir sind ein globales Unternehmen mit Beschäftigten aus vielen verschiedenen Ländern, Hintergründen und Kulturen. Wir beschäftigen Menschen unterschiedlichen Geschlechts, verschiedener Ethnien, Religionen, Generationen und Fähigkeiten. Wir betrachten unsere Diversität als eine besondere Stärke und einen Wettbewerbsvorteil. Um sicherzustellen, dass unsere Beschäftigten engagiert und motiviert sind und ihr Potenzial ausschöpfen können, fördern wir eine Kultur des gegenseitigen Respekts, der Toleranz und der Zusammenarbeit. Wir glauben, dass Kompetenz, Leistung und Potenzial bei beschäftigungsrelevanten Entscheidungen wie Einstellung, Bindung, Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten und Beförderung ausschlaggebend sein sollten. ABB unterstützt die Grundsätze der Kernkonventionen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) zu Arbeitsnormen. In allen Ländern, in denen wir tätig sind, halten wir die geltenden Beschäftigungs- und Arbeitsgesetze ein, einschließlich der Bestimmungen zu Lohn und Arbeitszeit, Immigration, Tarifverhandlungen, Antidiskriminierung und ähnlichen arbeitsrechtlichen Vorschriften. Wir verpflichten uns, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, das frei ist von Belästigung, Einschüchterung und Androhung oder Ausübung von Gewalt. Jegliche Belästigung, einschließlich sexueller Belästigung oder sonstiger diskriminierender Behandlung, wird nicht geduldet. Wir alle sind dafür verantwortlich, ein solches Verhalten zu melden und mit gutem Beispiel voranzugehen.

## Zur Erinnerung

- Beschäftigungsbezogene Entscheidungen sollten stets auf Basis der einschlägigen Qualifikationen, der Eignung, der Leistung und anderer beschäftigungsrelevanter Faktoren getroffen werden. Diskriminierung wird nicht geduldet.
- Mobbing und Belästigung am Arbeitsplatz, einschließlich der Anwendung von Gewalt, Drohungen oder Zwang – ob verbal, physisch oder sozial – sind niemals akzeptabel. Denken Sie daran, dass Mobbing, Belästigung, Missbrauch, Einschüchterung und Versuche, andere zu dominieren, von Einzelpersonen oder Gruppen, persönlich oder online (oder

über E-Mail- oder Messaging-Plattformen) begangen werden können und offensichtlich oder versteckt sein können.

- Belästigung oder Diskriminierung aufgrund von persönlichen Merkmalen oder Eigenschaften ist inakzeptabel. Beispiele hierfür sind unter anderem: Verhalten, das Angehörige einer bestimmten ethnischen Gruppe oder Menschen mit einer Behinderung verunglimpft, lächerlich macht, in Verlegenheit bringt, einschüchtert oder ausgrenzt. Weitere häufige Formen der Belästigung und Diskriminierung sind beleidigende oder grobe Gesten oder Kommentare über ein bestimmtes Geschlecht sowie die Verwendung

Wir verpflichten uns, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, das frei ist von Belästigung, Einschüchterung und Androhung oder Ausübung von Gewalt. Jegliche Belästigung, einschließlich sexueller Belästigung oder sonstiger diskriminierender Behandlung, wird nicht geduldet. Wir alle sind dafür verantwortlich, ein solches Verhalten zu melden und mit gutem Beispiel voranzugehen.

abwertender Begriffe in Bezug auf die Sexualität, die Geschlechtsidentität oder das Alter einer Person.

- Sexuelle Belästigung ist eine besondere Form der Belästigung, die ein unerwünschtes Verhalten sexueller Natur beinhaltet, das eine andere Person möglicherweise erniedrigt, beleidigt oder einschüchtert. ABB toleriert sexuelle Belästigung in keiner Weise. Beispiele für sexuelle Belästigung sind unter anderem: aufdringliche Erkundigungen über das Privatleben eines Kollegen; Anspielungen auf die Sexualität oder das körperliche Erscheinungsbild; unerwünschte Berührungen, z. B. wenn man jemandem zu nahe kommt oder an eine andere Person unangebracht berührt; obszöne, anzügliche oder beleidigende Mitteilungen; sexuelle Witze, Anekdoten oder Bilder; anzüglisches Anstarren; unerwünschte sexuelle Komplimente oder Flirten.
- Wir haben hohe Beschäftigungsstandards und diese gelten weltweit. Wir verpflichten uns, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, das frei von jeglicher Art von Belästigung, Einschüchterung und Androhung oder Ausübung von Gewalt ist. Wir dulden keine Form der Belästigung und nehmen alle Anschuldigungen gegen unsere Beschäftigten (oder Lieferanten oder andere Geschäftspartner) äußerst ernst, unabhängig davon, ob ein solches Verhalten nach den lokalen Gesetzen des Landes, in dem es auftritt, illegal ist.
- Der hohe Beschäftigungsstandard, den wir am Arbeitsplatz erwarten, gilt auch für alle Veranstaltungen, an denen unsere Beschäftigten in ihrem Arbeitsumfeld teilnehmen. Dazu gehören sowohl gesellschaftliche Veranstaltungen, die von ABB organisiert werden, als auch solche, die informell unter Kollegen organisiert werden. Beispiele hierfür sind unter anderem: festliche Veranstaltungen, Konferenzen/Unternehmensveranstaltungen, Betriebsausflüge, Pausen bei Fortbildungsveranstaltungen, Kunden-/Netzwerkveranstaltungen, Beförderungs- und Abschiedsfeiern, Gruppenreisen und Abendessen/Drinks nach der Arbeit.
- ABB wendet die gleichen Verhaltensstandards im Verhältnis zu Auftragnehmern und Zeitarbeitskräften an. ABB

erwartet daher, dass sie mit dem gleichen Respekt behandelt werden wie die ABB-Beschäftigten und das Auftragnehmer und Zeitarbeitskräfte die gleichen Maßstäbe an ihr eigenes Verhalten und ggf. an den Umgang mit ihren eigenen Beschäftigten anlegen.

## Ihre Rolle

- Gehen Sie mit gutem Beispiel voran, behandeln Sie Ihre Kollegen respektvoll und handeln Sie nach unseren Standards für eine faire Behandlung, Diversität und Inklusion. Helfen Sie dabei, ABB zu einem Wunscharbeitgeber zu machen.
- Leben Sie unsere Kultur, die Dinge beim Namen zu nennen, üben Sie keine Repressalien gegen diejenigen aus, die ihre Meinung sagen, und beziehen Sie klar Stellung gegen Verhaltensweisen, die mit dieser Kultur und den Werten des Unternehmens unvereinbar sind.
- Nehmen Sie an Lernangeboten teil, um Vorurteile abzubauen, die Sensibilität für Unterschiede zu erhöhen und eine integrative Kultur aufzubauen.
- Verwenden Sie keine beleidigenden Ausdrücke oder Gesten, einschließlich sexueller Annäherungsversuche, rassistischer Verunglimpfungen oder negativer Bemerkungen über Religion, ethnische Zugehörigkeit, Hautfarbe, Alter, biologisches Geschlecht, Geschlechtsidentität oder -ausdruck, sexuelle Orientierung, politische Überzeugungen, Staatsbürgerschaft, nationale Herkunft, Sprache, Behinderung, elterlichen, wirtschaftlichen oder Veteranenstatus oder soziale Klassenzugehörigkeit. Seien Sie sich bewusst, dass Sprache, Gesten und Bilder auch dann diskriminierend sein können, wenn sie im Scherz gemeint sind.
- Wenn Sie glauben, dass Sie diskriminiert, belästigt, eingeschüchtert oder mit Gewalt bedroht wurden, sprechen Sie die Angelegenheit bitte umgehend über einen unserer Meldewege an.



## Globaler Handel

Wir sind in einem globalen Umfeld tätig. Wir halten die geltenden Handelsgesetze und -bestimmungen ein, einschließlich Import- und Exportkontrollbestimmungen, Handelssanktionen und Zollverfahren, und wir erwarten das Gleiche von unseren Geschäftspartnern. ABB besitzt strenge Richtlinien, Verfahren und Kontrollen zur Minimierung von Risiken im Zusammenhang mit globalem Handel, einschließlich einer angemessenen Prüfung von Transaktionen, die Embargo- und Sanktionsländern betreffen könnten, Verfahren, um die Einhaltung einschlägiger Gesetze in diesem Bereich zu vereinfachen, sowie Systeme und Schulungen zur Sicherstellung einer korrekten Deklaration bei den Handelsbehörden.

### Zur Erinnerung

- Viele Länder beschränken die Ausfuhr oder den Transfer bestimmter Güter, Software und Technologien sowie die Erbringung von Dienstleistungen und den Transfer von Geldern in bestimmte Länder, Regionen, an Einzelpersonen, Einrichtungen oder Regierungen aus Gründen der nationalen Sicherheit, der Außenpolitik oder aus anderen Gründen. Wir müssen angemessene Bewertungen durchführen, um sicherzustellen, dass alle erforderlichen staatlichen Genehmigungen eingeholt werden und dass unsere Aktivitäten nicht mit den geltenden Gesetzen zur Handelskonformität in Konflikt geraten.
- Exporte können vielseitige Form haben und sind nicht auf physische Waren beschränkt. Ein Export findet möglicherweise auch statt, wenn Sie elektronische Geräte, die Informationen enthalten, über eine Grenze transportieren, wenn Sie diese Informationen elektronisch übertragen oder in einem gemeinschaftlichen Arbeitsbereich übertragen, auf den andere zugreifen können. Es kann sich auch um einen Export handeln, wenn ein ausländischer Staatsangehöriger, der zu Besuch ist, an Ihrem Standort Einsicht in bestimmte kontrollierte Informationen nimmt.
- Wenn Sie – auch nur gelegentlich – einen Import oder Export von materiellen oder immateriellen Gütern in die Wege leiten, müssen Sie die Gesetze der beteiligten Länder und die in der Global Trade Compliance Procedure von ABB dargelegten Anforderungen befolgen. Selbst kleinere Transaktionen (geringes Volumen, niedriger Preisbereich oder sogar der Transport kostenloser Ersatzteile und/oder Waren für den Service) unterliegen Handelsvorschriften. Import- und Exportdokumente müssen ordnungsgemäß ausgefüllt, auf ihre Richtigkeit überprüft und in Übereinstimmung mit der Global Trade Compliance Procedure von ABB erstellt werden.

### Ihre Rolle

- Führen Sie keine kontrollierten Güter (direkt oder indirekt) aus oder weiter, ohne die erforderliche Ausfuhrgenehmigung zu besitzen oder ohne die Bedingungen der einschlägigen Genehmigungsvorschriften zu erfüllen.

Arbeiten Sie nicht mit einer Partei zusammen, die direkt oder indirekt versucht, Waren, Software oder Technologie in ein verbotenes Land oder an einen gesperrten Empfänger zu senden, und führen Sie keine Transaktionen durch, die gegen geltende Anti-Boycott-Gesetze verstoßen könnten.

- Führen Sie keine Transaktionen durch, die ein sanktioniertes Land, einen gelisteten Vertragspartner oder einen nicht genehmigten Endverwendungszweck (z. B. militärische Anwendungen, Waffen) betreffen – oder von denen Sie dies vermuten –, ohne die in dem Global Trade Compliance Procedure von ABB festgelegten Anforderungen zu befolgen und den Rat eines Trade Compliance Officer einzuholen.
- Verschaffen Sie sich ein angemessenes Bewusstsein für die Anwendung der Gesetze zur Export- und Importkontrolle und stellen Sie sicher, dass Sie alle erforderlichen Schulungen absolvieren, damit Sie zumindest die wichtigsten handelsbezogenen Konzepte, die für Ihre tägliche Arbeit relevant sind, verstehen.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie alle Elemente einer Transaktion kennen wie die beteiligten Parteien, die Produkte, deren Endverwendung und Bestimmungsland, und

dass Sie alle geltenden Gesetze und Bestimmungen sowie die ABB Global Trade Compliance Procedure einhalten.

- Seien Sie wachsam in Bezug auf verdächtige Transaktionen und Verhaltensweisen, bei denen Informationen von Kunden, Lieferanten, Geschäftspartnern oder Dritten über Endverwendung, Lieferorte oder Liefertermine unklar oder unvollständig sind. Arbeiten Sie nicht mit einer Partei zusammen, die direkt oder indirekt versucht, Waren, Software oder Technologie in ein verbotenes Land oder an einen gesperrten Empfänger zu senden, und führen Sie keine Transaktionen durch, die gegen geltende Anti-Boycott-Gesetze verstoßen könnten. Vergewissern Sie sich, dass Sie solche Angelegenheiten an einen Trade Compliance

Officer weiterleiten, damit dieser Sie weiter beraten kann.

- Arbeiten Sie nur mit ordnungsgemäß zugelassenen Zollagenten, Spediteuren und Logistikdienstleistern zusammen und melden Sie Zahlungen, die den Rechnungsbetrag übersteigen oder für nicht identifizierte oder vage beschriebene Dienstleistungen geleistet wurden, unverzüglich einem Trade Compliance Officer.
- Vergewissern Sie sich, dass Produkte und andere Informationen klar ausgewiesen, korrekt bewertet und in Bezug auf Exportkontrollen und Zollbestimmungen zutreffend klassifiziert sind. Melden Sie ungenaue Beschreibungen, Bewertungen oder Klassifizierungen von Waren oder Daten an einen Trade Compliance Officer.



# “What can never be ignored?”

## Gesundheit, Sicherheit, Umwelt und Gefahrenabwehr

Wir verpflichten uns, für unsere Beschäftigten und Auftragnehmer ein gesundes und sicheres Arbeitsumfeld zu schaffen, das durch eine starke Lernkultur unterstützt wird. Wir haben ein robustes Managementsystem für Gesundheit, Sicherheit, Umwelt und Gefahrenabwehr (HSE&S) sowie Arbeitsplatzstandards implementiert, die die rechtlichen Anforderungen in den Ländern, in denen wir tätig sind, erfüllen oder übertreffen, und wir erwarten, dass unsere Beschäftigten, Auftragnehmer, Lieferanten und anderen Geschäftspartner diese einhalten. Sicherheit ist einer unserer Kernwerte. Sie bildet das Fundament unserer Organisation und spielt eine entscheidende Rolle in Bezug auf unsere Betriebsabläufe, Produkte und Dienstleistungen.

### Zur Erinnerung

- Gefährliche Situationen oder inakzeptable Gesundheits-, Sicherheits-, Umwelt- oder Gefahrenabwehrbedingungen dürfen niemals ignoriert werden. Melden Sie solche Bedingungen stets über die Module zur Anzeige von Gefahren oder Vorfällen im globalen HSE&S-Management-System oder Ihrem Vorgesetzten, damit Abhilfe- und Präventionsmaßnahmen ergriffen werden können.
- Es ist verboten, unter dem Einfluss von Alkohol oder illegalen Drogen zu arbeiten. Auch das Arbeiten nach Einnahme von verschreibungspflichtigen Medikamenten ist nicht zulässig, wenn diese die Fähigkeit zur sicheren Ausführung von Arbeiten oder Aufgaben stören könnten.
- Wir erwarten, dass unsere Geschäftspartner, Lieferanten und andere Auftragnehmer die gleichen hohen Standards in Bezug auf Sicherheit und Gesundheit einhalten wie wir.
- Die staatlichen Aufsichtsbehörden nehmen Fragen der Gesundheit, der Sicherheit, der Umwelt und der Gefahrenabwehr sehr ernst. Bei Verstößen gegen Gesundheits-, Sicherheits-, Umwelt- und Gefahrenabwehrbestimmungen können schwerwiegende Konsequenzen einschließlich zivil- oder strafrechtlicher Sanktionen drohen.

### Ihre Rolle

- Brechen Sie die Arbeit ab, wenn es für Sie oder andere nicht sicher ist, die Arbeit fortzusetzen.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie die gestellte Aufgabe verstehen, dass Sie sich mit ihr wohlfühlen und dass Sie über die nötige Qualifikation zur ihrer Ausführung verfügen. Vergewissern Sie sich, dass Sie sichere Arbeitsverfahren anwenden, über alle erforderlichen Genehmigungen verfügen und dass Sie die korrekten Werkzeuge und die korrekte Schutzausrüstung für die betreffende Aufgabe verwenden.
- Achten Sie darauf, dass Personen in Ihrer unmittelbaren Umgebung wissen, was Sie tun, damit sie geeignete Schutzvorkehrungen treffen können.
- Machen Sie sich mit den ABB-Standards in den Bereichen Gesundheit, Sicherheit, Umwelt und Gefahrenabwehr

vertraut und befolgen Sie stets deren Anforderungen, wenn Sie in einem ABB-Werk, an einem Projekt oder bei einem Kunden arbeiten.

- Machen Sie Sicherheit und Gesundheit an Ihrem Arbeitsplatz wie im Leben stets zur obersten Priorität. Dazu gehören auch „kleine“ Dinge wie das Tragen von Sicherheitsgurten und die Vermeidung von Ablenkungen beim Bedienen von Fahrzeugen.
- Bestrafen oder disziplinieren Sie einen Beschäftigte von ABB nicht für Fehler oder Systemfaktoren, auf die er keinen Einfluss hat.
- Fördern Sie eine Atmosphäre des Vertrauens und der psychologischen Sicherheit, die für den Aufbau einer starken Kultur in den Bereichen Gesundheit, Sicherheit, Umwelt und Gefahrenabwehr unerlässlich ist, in der sich die Beschäftigten unterstützt und mit Respekt und Würde behandelt fühlen, selbst wenn etwas schief läuft.
- Sprechen Sie Ideen oder Empfehlungen zur Verbesserung der Gesundheit, Sicherheits-, Umwelt- und Gefahrenabwehrbedingungen an Ihrem Arbeitsplatz gegenüber Ihrer Führungskraft an.
- Halten Sie sich stets über die Empfehlungen von ABB Security für Geschäftsreisen auf dem Laufenden.
- Machen Sie sich mit den Verfahren für Erste Hilfe und Notfälle an Ihrem Standort vertraut, einschließlich des Standorts von Erste-Hilfe-Kästen, Defibrillatoren, geschultem Personal, sicheren Ausgängen und Evakuierungsverfahren.
- Sprechen Sie uns an, wenn Sie auf gefährliche oder umweltschädliche Bedingungen stoßen, damit wir sie korrigieren, daraus lernen und Verbesserungen vornehmen können.

Gefährliche Situationen oder unannehm-  
bare Gesundheits-, Sicherheits-, Umwelt-  
oder Gefahrenabwehrbedingungen dür-  
fen niemals ignoriert werden.

# Menschenrechte

ABB fördert eine Unternehmenskultur, die die Förderung und Einhaltung der Menschenrechte unterstützt. Wir unterstützen die Grundsätze der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte, der UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte, der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen, der Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) und anderer geltender Gesetze und Grundsätze. Wir verlangen von unseren Lieferanten, Auftragnehmern und Geschäftspartnern, dass sie diese oder ähnliche Standards ebenfalls einhalten, etwa im Bereich Arbeitszeiten und -bedingungen, Diskriminierung und Chancengleichheit, Kinderarbeit, gerechter Lohn, Zwangsarbeit und moderne Sklaverei.

## Zur Erinnerung

- Wir führen risikobasierte Sorgfaltsprüfungen durch, um sicherzustellen, dass unsere Lieferanten und Geschäftspartner unsere Verpflichtung zur Einhaltung der Menschenrechte ebenfalls einhalten, und arbeiten nicht mit Lieferanten oder Geschäftspartnern zusammen, die nach unserer Kenntnis Zwangsarbeit, moderne Sklaverei, Menschenhandel, Ausbeutung oder Diskriminierung jedweder Art, einschließlich von Kindern und Schutzbedürftigen, praktizieren.
- Wir respektieren das Recht auf Vereinigungsfreiheit, kollektive Vertretung, faire Entlohnung, Gleichbehandlung und einen sicheren und gesunden Arbeitsplatz.
- Wir gehen auf Beschwerden und Misstände über die ABB-Meldekanäle ein und bemühen uns, den betroffenen Stakeholdern angemessene Abhilfemaßnahmen anzubieten.

- Wir beteiligen uns an multilateralen Bestrebungen zur Unterstützung der Menschenrechte durch Organisationen wie den UN Global Compact und die Global Business Initiative on Human Rights, und an zahlreichen Aktivitäten zur Förderung der Einhaltung der Menschenrechte durch Unternehmen.
- Die Achtung der Menschenwürde beginnt im täglichen Umgang miteinander, mit unseren Kunden und Geschäftspartnern. Dazu gehören auch die Förderung von Vielfalt und Integration, die Berücksichtigung von Menschen mit Behinderungen und der Schutz der Rechte und der Würde aller Menschen, mit denen wir Geschäfte machen.

Wir respektieren das Recht auf Vereinigungsfreiheit, kollektive Vertretung, faire Entlohnung, Gleichbehandlung und einen sicheren und gesunden Arbeitsplatz.

## Ihre Rolle

- Melden Sie verdächtige Arbeitspraktiken, die Ihnen beim Besuch von Arbeitsorten auffallen, wie die Beschäftigung von Minderjährigen, unsichere oder ungesunde Arbeitsbedingungen, umgehend an die Abteilung Legal & Integrity oder Corporate Responsibility.
- Vor Aufnahme einer Geschäftsbeziehung mit einem Lieferanten oder Geschäftspartner überprüfen und vergewissern Sie sich mit der gebotenen Sorgfalt in Übereinstimmung mit den bestehenden ABB-Prozessen, dass der Geschäftspartner und alle relevanten Projekte, mit denen er zu tun hat, nicht an tatsächlichen oder potenziellen Menschenrechtsverletzungen beteiligt sind und dass er sich zu vergleichbaren Standards wie ABB verpflichtet hat. Zur Sorgfaltspflicht gehört es, sich über frühere Verstöße und die damit verbundenen Abhilfe- und Präventivmaßnahmen zu informieren.
- Überlegen Sie, welche Auswirkungen ein ABB-Projekt, Produkt oder eine Dienstleistung auf die Menschenrechte in der vorgesehenen Region haben könnte. Besprechen Sie diese Auswirkungen mit dem zuständigen Manager oder Führungskräfte für das betreffende Projekt, Produkt oder die Dienstleistung sowie mit dem für Ihr Unternehmen zuständigen Menschenrechtsexperten.
- Überwachen Sie regelmäßig die Menschenrechtspraktiken von Geschäftspartnern. Beziehen Sie Menschenrechte in den ständigen Dialog mit diesen Partnern und in die Geschäftsbesprechungen ein.
- Achten Sie besonders aufmerksam auf Menschenrechte bei Geschäften in Ländern, in denen eine mangelnde Rechtsstaatlichkeit herrscht oder in denen die Regierung transparente Prozesse nicht beständig verfolgt.



# Ethisches Verhalten, Bekämpfung von Bestechung und Korruption

Wir bewerben uns um Geschäfte ausschließlich aufgrund unserer Leistung. Wir dulden keine Form der Bestechung oder des Machtmissbrauchs zum persönlichen oder geschäftlichen Vorteil. Wir bieten einem Beamten, einer Privatperson oder einem anderen Dritten weder direkt noch indirekt etwas von Wert an, noch fordern wir etwas von Wert oder nehmen etwas von Wert an, um einen ungesetzlichen, korrupten oder unangemessenen Zweck zu verfolgen oder um eine routinemäßige staatliche Dienstleistung oder Maßnahme zu erleichtern. Dieser Ansatz erstreckt sich auf alle unsere Betriebe und Regionen, unabhängig von den lokalen Geschäftspraktiken, und gilt auch für alle Dritten oder Kunden, mit denen wir zusammenarbeiten. Wir gehen Geschäftsbeziehungen nur mit seriösen Parteien ein, die unsere ethischen Maßstäbe teilen und einhalten.

## Zur Erinnerung

- Bestechung, Korruption oder unzulässige Zahlungen können viele Formen haben, wie Geschenke, Reisen oder Einladungen, Zahlungen durch Kunden, Geschäftspartner und andere Dritte oder Spenden an Organisationen, die mit Beamten oder Kunden in Verbindung stehen.
- Geschenke, Reisen und Einladungen müssen in Übereinstimmung mit den einschlägigen ABB-Richtlinien und -Verfahren, den internen Richtlinien des Empfängers und den geltenden lokalen Gesetzen stehen. Geschäftliche Zuwendungen können vom Empfänger als Aufforderung zu bevorzugter Behandlung verstanden werden, besonders wenn sie während einer laufenden Ausschreibung angeboten werden. Bargeldgeschenke oder vergleichbare geldwerte Zuwendungen (z.B. Wertgutscheine) sind streng verboten.
- Beachten Sie die einschlägigen ABB-Richtlinien und -Verfahren für die Beauftragung und Überwachung Dritter, einschließlich solcher, die ABB bei Marketing- und Vertriebsaktivitäten unterstützen oder die Marke ABB vertreten.
- Beschäftigte von staatlichen Unternehmen gelten nach unseren internen Richtlinien und nach den Antikorruptionsgesetzen als Beamte.
- Wir verbieten Schmiergeld- oder Vermittlungszahlungen, selbst wenn sie nach lokalem Recht

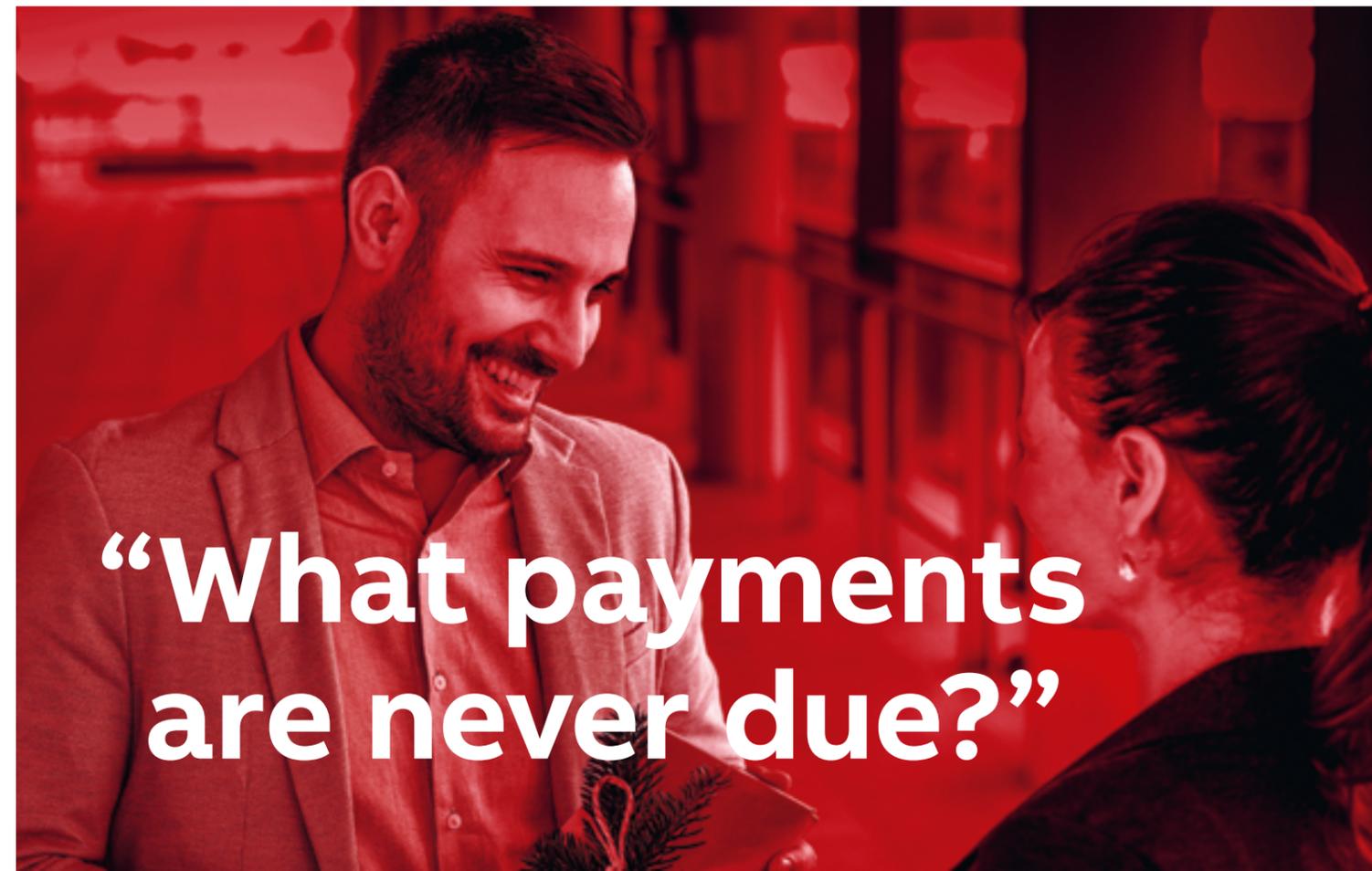
oder Geschäftsbrauch zulässig sind. Solche Zahlungen werden in der Regel an einen Beamten als Bedingung für die Inanspruchnahme routinemäßiger staatlicher Dienste oder Leistungen geleistet, auf die normalerweise jeder Anspruch hat.

- Zahlungen zur Gewährleistung der persönlichen Sicherheit sind nur in den seltenen Fällen zulässig, in denen Sie unter starkem Zwang stehen oder eine unmittelbare Gefahr für Ihre körperliche Unversehrtheit oder Ihr persönliches Eigentum besteht und keine anderen umsichtigen Alternativen zur Verfügung stehen. Wenden Sie sich an den ABB-Notruf (+41 43 317 77 00 / +41 22 785 64 64), wenn dies sicher und möglich ist, um Rat und Hilfe zu erhalten. Sobald Sie die Zahlung geleistet haben und in Sicherheit sind, müssen Sie dies Ihrem Vorgesetzten, dem Country Security Manager und Ihrem Legal & Integrity Counsel melden, damit die Zahlung korrekt erfasst und gründlich untersucht werden kann.
- Das Anbieten, Genehmigen, Leisten oder Empfangen unangemessener Zahlungen verstößt gegen die Unternehmensrichtlinie und Verfahren von ABB und kann Sie und das Unternehmen zudem einer strafrechtlichen Verfolgung und einer schweren Rufschädigung aussetzen.

Wir dulden keine Form der Bestechung oder Korruption und gehen nur Geschäftsbeziehungen mit namhaften Dritten ein, die unsere ethischen Maßstäbe teilen.

## Ihre Rolle

- Achten Sie auf Warnhinweise für unangemessene Zahlungen oder Geschäftsbeziehungen und melden Sie diese unverzüglich an die Abteilung Legal & Integrity. Hierzu können gehören:
  - Eine Beauftragung von Dritten, die keinen legitimen geschäftlichen Mehrwert zu bringen scheint oder nicht den Prozessen von ABB für die Qualifizierung solcher Dritter entspricht oder die unsere ethischen Standards nicht teilen;
  - Unangemessene Vertriebsprovisionen, Honorare oder Preisnachlässe;
  - Ersuchen um Schmiergeld- oder Vermittlungszahlungen
  - Unterlagen zu Verkäufen oder Transaktionen, in denen die Dienstleistungen vage dargestellt sind oder unklare Beschreibungen auf Rechnungen enthalten, oder Ersuchen, eine Transaktion ungenau zu dokumentieren; oder
  - Andeutungen, dass Dritte politischen oder ungebührlichen Einfluss auf den Entscheidungsprozess eines Kunden haben.
- Seien Sie wachsam, wenn um Spenden an gemeinnützige Einrichtungen oder Organisationen gebeten wird, die möglicherweise mit einem Kunden oder Beamten verbunden sind und befolgen Sie die relevanten Unternehmensrichtlinien und Verfahren von ABB für wohltätige Spenden. ABB verbietet alle politischen Spenden oder Beiträge (siehe „[Zusammenarbeit mit Regierungen](#)“).
- Lehnen Sie Anfragen von Beamten nach Schmiergeld- oder Vermittlungszahlungen ab – also eine Zahlung an den betreffenden Beamten als Voraussetzung für die Erbringung einer routinemäßigen staatlichen Dienstleistung oder sonstigen Leistungen, auf die normalerweise ein allgemeiner Anspruch besteht. Melden Sie solche Anfragen an Legal & Integrity.
- Sie sind dafür verantwortlich, die Gesetze in den Ländern, in denen Sie geschäftlich tätig sind, zu kennen und zu befolgen. Falls Sie sich unsicher sind, halten Sie vorab mit der Abteilung Legal & Integrity Rücksprache.



## Informations- und Technologiesicherheit

Wir nutzen Informationstechnologien (IT) zur Förderung der Geschäftsinteressen von ABB und unseren Kunden. Wir sind uns bewusst, dass wir durch den Einsatz von IT, einschließlich Software (z. B. E-Mail, Messaging-Dienste und Cloud-Anwendungen), Hardware (z. B. Mobiltelefone und Laptops) und Netzwerken oder des Internets Cyberangriffen und anderen internen und externen Bedrohungen ausgesetzt sein können. Wir nutzen unsere Informationstechnologie verantwortungsbewusst, nur für legitime Geschäftszwecke, entsprechend den Interessen und Rechten von ABB und gemäß den Regeln und Leitlinien von ABB.

### Zur Erinnerung

- Soziale Medien und alle anderen Kommunikationsmittel müssen verantwortungsvoll genutzt werden. Unangemessene Kommunikation oder unbefugte Weitergabe von Informationen (z. B. Bilder, Kommentare, Links oder andere Daten) können zu rechtlichen Folgen oder einer Rufschädigung für Sie, Ihre Kollegen, ABB, unsere Kunden oder andere führen.
- Eine begrenzte Nutzung der IT-Einrichtungen von ABB für persönliche Zwecke ist in Übereinstimmung mit den geltenden Richtlinien zulässig, soweit die Nutzung nicht im Widerspruch zu den Interessen, Regeln oder Vorschriften von ABB oder Ihrer Arbeitsverantwortung steht.
- Cyberangriffe zielen in der Regel darauf ab, Daten zu stehlen oder zu manipulieren oder Systeme unbrauchbar zu machen. Diese Angriffe können viele Opfer haben, darunter Kunden und Beschäftigte. Die kompromittierten Systeme können zu starken Störungen unserer IT und Betriebssysteme führen.
- Wechseldatenträger und tragbare Speichergeräte wie USB-Sticks können Schadsoftware enthalten und ein Risiko für unsere Systeme

- darstellen. Sie dürfen nur mit größter Vorsicht und in dem zulässigen Umfang genutzt werden.
- Auf ABB-Informationssystemen oder damit verbundenen Anwendungen erstellte und gespeicherte Informationen gelten als ABB-Informationen und gehören zum Unternehmenseigentum. ABB behält sich das Recht vor, die Nutzung seiner Informationssysteme und der relevanten Anwendungen zu überwachen und auf alle solchen Informationen zuzugreifen, diese abzurufen und offenzulegen, außer es bestehen diesbezüglich gesetzliche oder vertragliche Beschränkungen.
- E-Mails und andere Formen der elektronischen und sofortigen Kommunikation könnten als Aussagen von ABB gewertet werden und müssen daher mit der entsprechenden Sorgfalt verfasst werden. Eine Nichtbeachtung kann ABB in Misskredit bringen und kann ABB in einer Geschäftsbeziehung oder in Bezug auf eigene Rechte zum Nachteil gereichen.

Wir sind uns bewusst, dass wir durch den Einsatz von Informationstechnologie, einschließlich Software (z. B. E-Mail, Messaging-Dienste und Cloud-Anwendungen), Hardware (z. B. Mobiltelefone und Laptops) und Netzwerke oder das Internet Cyberangriffen und anderen internen und externen Bedrohungen ausgesetzt sein können.

“Are we under attack?”

### Ihre Rolle

- Sie dürfen niemals Software herunterladen, darauf zugreifen, sie installieren oder nutzen (z. B. E-Mail, Messaging-Dienste und Cloud-Anwendungen), die nicht von ABB für geschäftliche Zwecke autorisiert wurde oder für die Sie nicht berechtigt oder lizenziert sind, sie auf ABB-Informationssystemen zu nutzen.
- Laden oder speichern Sie niemals ABB-Informationen auf persönliche oder nicht-ABB-Geräte oder in Anwendungen, die nicht vom Unternehmen autorisiert sind oder die nicht den einschlägigen ABB-Regeln entsprechen. Speichern Sie nur geeignete Inhalte auf Ihren von ABB verwalteten Mobiltelefonen, Computern oder anderen elektronischen Geräten.
- Schützen Sie Ihre Passwörter. Schreiben Sie sie nicht auf. Teilen Sie sie nicht mit anderen, auch nicht mit dem Service Desk (MyIS) und mit Support-Mitarbeitern.
- Verwenden Sie für die geschäftliche Kommunikation und zur Speicherung von ABB-Daten nur ABB-Konten und zugelassene Tools und keine persönlichen Konten.
- Wenn Sie einen möglichen Cyberangriff oder anderes böses Verhalten auf Systemen oder Ressourcen von ABB bemerken, müssen Sie das Service Desk (MyIS) unverzüglich informieren.
- Seien Sie vorsichtig bei E-Mails oder anderen Nachrichten unbekannter Herkunft. Öffnen Sie keine verdächtigen Anhänge oder Links, da diese die Informationssysteme von ABB gefährden können. Melden Sie solche E-Mails oder andere Nachrichten über die vorgesehenen Einrichtungen des E-Mail-Systems oder an den Service Desk (MyIS).
- Veröffentlichen Sie bei der Nutzung von ABB-Informationssystemen keine unangemessenen Inhalte im Internet oder in anderer Kommunikation. Veröffentlichen Sie im Internet keine Bilder von Kollegen oder deren Computerbildschirmen die geistiges Eigentum von ABB, persönliche Daten oder vertrauliche Informationen preisgeben könnten.
- Stellen Sie sicher, dass Sie Ihre in den ABB-Richtlinien für Informationssysteme vorgeschriebenen Sicherheitsverpflichtungen erfüllen, um die von Ihnen verwalteten IT-Ressourcen oder die, mit denen Sie arbeiten, zu schützen.

## Insiderinformationen und Insiderhandel

Wir verwenden keine relevanten nicht-öffentlichen Informationen über ABB oder andere Unternehmen, um persönliche finanzielle Gewinne oder Vorteile zu erlangen. Solche Informationen können unter anderem Prognosen zukünftiger Gewinne oder Verluste, Preisgestaltung, Angebote, Personalwechsel, geschäftliche Akquisitionen oder Verkäufe, unangekündigte Geschäftsvergaben an Lieferanten, unveröffentlichte Informationen über neue Produkte oder Dienstleistungen oder andere nicht-öffentliche Informationen enthalten, die im Falle einer Bekanntgabe die Entscheidung von Personen zum Kauf, Verkauf oder Halten von Wertpapieren eines Unternehmens beeinflussen könnten. Wir geben Informationen dieser Art auch nicht an Personen weiter, die nicht berechtigt sind, davon Kenntnis zu haben. Ein Handel mit Wertpapieren auf der Basis solcher Informationen oder die Bereitstellung solcher Informationen an andere beeinträchtigt die Integrität des Marktes oder könnte eine Verletzung geltenden Rechts darstellen.

### Zur Erinnerung

- Gesetze und Vereinbarungen mit Börseninstituten verbieten es jeder Person, die im Besitz wesentlicher nicht-öffentlicher Informationen ist, dieses Wissen im Handel mit Wertpapieren zu nutzen oder diese Informationen an andere weiterzugeben.
- Vielleicht gelangen Sie in den Besitz nicht-öffentlicher Informationen über ABB und andere Unternehmen, insbesondere Unternehmen, mit denen ABB in geschäftlicher Beziehung steht wie Kunden und Lieferanten. Der Handel mit Wertpapieren wie Aktien, Schuldverschreibungen oder Optionen durch jemanden, der im Besitz wesentlicher nicht-öffentlicher Informationen ist, ist sowohl unethisch als auch rechtswidrig.
- Es ist nicht gestattet, wesentliche nicht-öffentliche Informationen mit Kollegen von ABB zu teilen, es sei denn, diese stehen auf einer genehmigten Liste von Personen, die diese Informationen kennen müssen.
- Es verstößt gegen das Gesetz, anderen Personen, einschließlich Familienangehörigen und Freunden, „Tipps“ zu geben oder wesentliche nicht-öffentliche Informationen mit ihnen zu teilen.

### Ihre Rolle

- Seien Sie sich der strikten Abläufe und Richtlinien von ABB für den Umgang mit nicht-öffentlichen Informationen bewusst, insbesondere wenn es sich um wesentliche Informationen handelt.
- Wenn Sie an der Akquisition eines anderen Unternehmens, der Veräußerung eines ABB-Unternehmens, von ABB-Vermögenswerten oder der Entwicklung eines Joint Ventures arbeiten, wird von Ihnen verlangt, dass Sie eine Geheimhaltungsverpflichtung unterschreiben. Sie dürfen zudem nicht mit Wertpapieren auf der Basis von wesentlichen nicht-öffentlichen Informationen handeln, die ihnen im Laufe dieser Arbeit bekannt werden.
- Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Sie im Besitz wesentlicher nicht-öffentlicher Informationen sind, wenden Sie sich umgehend an die Abteilung Legal & Integrity, um die Situation zu besprechen.
- Wenn Sie glauben, dass es erforderlich ist, wesentliche nicht-öffentliche Informationen offenzulegen, holen Sie eine entsprechende Genehmigung von der Abteilung Legal & Integrity ein.

Es verstößt gegen das Gesetz, anderen Personen, einschließlich Familienangehörigen und Freunden, „Tipps“ zu geben oder wesentliche nicht-öffentliche Informationen mit ihnen zu teilen.

“When don’t we tip?”

## Geistiges Eigentum und vertrauliche Informationen

ABB ist dafür bekannt, Technologieführer zu sein. Innovation ist seit unserer Gründung vor mehr als einem Jahrhundert in unserer DNA verankert. Wir investieren stark in die kontinuierliche Entwicklung und den Schutz von Innovationen, Produkten, Technologien und der Marke von ABB durch ein starkes Portfolio an geistigen Eigentumsrechten, einschließlich Patenten, Urheberrechten, Marken, Dienstleistungsmarken, Geschäftsgeheimnissen, Designrechten, Domainnamen und anderen Eigentumsrechten. Wir besitzen umfassendes Know-how und vertrauliche Informationen, die uns auf dem Markt einen Wettbewerbsvorteil verschaffen. Wir schützen nachdrücklich unser geistiges Eigentum und unsere vertraulichen Informationen und folgen unseren internen Richtlinien hinsichtlich der ordnungsgemäßen Nutzung, Aufbewahrung, Kennzeichnung und Handhabung solchen Eigentums und solcher Informationen. Wir verpflichten uns die geistigen Eigentumsrechte und vertraulichen Informationen anderer zu respektieren und erwarten dasselbe von ihnen.

### Zur Erinnerung

- Legen Sie Ideen, Erfindungen oder Entwicklungen unverzüglich der Patentabteilung (Intellectual Property) von ABB offen, bevor Sie sie anderen mitteilen, damit ein angemessener rechtlicher Schutz getroffen werden kann.
- Die missbräuchliche oder unkontrollierte Verwendung der Marke ABB oder anderer Marken führt nicht nur zu geschäftlichen Verlusten, sondern auch zur Verwässerung der Marke ABB. Respektieren Sie die Markenrichtlinien von ABB und melden Sie jede mutmaßliche unerlaubte Verwendung durch andere.
- Vertrauliche Informationen in ihrer wertvollsten Form werden manchmal als "Geschäftsgeheimnis" bezeichnet, eine Art von geistigem Eigentum. Es ist wahrscheinlich, dass Sie im Auftrag von ABB regelmäßig mit vertraulichen

Informationen oder Geschäftsgeheimnissen umgehen. Sie müssen den Inhalt vor unbefugter Weitergabe an Dritte schützen. Vermeiden Sie es, solche Informationen an öffentlichen Orten zu besprechen, und verwenden Sie Bildschirmfilter an Laptops, wenn Sie außerhalb des Büros arbeiten.

- Vertrauliche Informationen müssen angemessen gekennzeichnet und klassifiziert sein, und der Zugang zu ihnen sollte ausschließlich auf diejenigen Personen beschränkt sein, die aus spezifischen Gründen Kenntnis davon haben müssen.
- Vor der Weitergabe vertraulicher Informationen sollte eine entsprechende Vertraulichkeitsvereinbarung unterzeichnet werden.
- Ihre Verpflichtung hinsichtlich der vertraulichen Behandlung geschützter Informationen von ABB gilt weiter, auch wenn Sie nicht mehr bei ABB beschäftigt sind.
- Die unangemessene Nutzung des geistigen Eigentums oder vertraulicher Informationen anderer kann Sie und ABB möglichen zivil- und strafrechtlichen Strafen aussetzen.

Wir schützen nachdrücklich unser geistiges Eigentum und unsere vertraulichen Informationen und folgen unseren internen Richtlinien hinsichtlich der ordnungsgemäßen Nutzung, Aufbewahrung, Kennzeichnung und Handhabung solchen Eigentums und solcher Informationen.



- Beim Umgang mit Informationen, Daten, Software oder Technologie, die möglicherweise durch Rechte an geistigem Eigentum geschützt sind, müssen Sie sich fragen:
  - Wem gehört es?
  - Bin ich berechtigt, es zu nutzen?
  - Darf ich es an andere weitergeben?
  - Sind die entsprechenden Benutzerlizenzen oder Zugriffsrechte noch gültig?

- ABB verfügt über Prozesse, die darauf abzielen, Risiken im Zusammenhang mit dem geistigen Eigentum Dritter zu minimieren, und Sie müssen diese bei Ihren täglichen Geschäftsbeziehungen berücksichtigen.
- Es ist unbedingt erforderlich, dass Sie vertrauliche Informationen Dritter, einschließlich Kunden, Lieferanten und anderer Geschäftspartner sowie Ihrer früheren Arbeitgeber, respektieren. Die unbefugte Verwendung solcher Informationen hat Auswirkungen auf das Image von ABB und kann zu zivil- und strafrechtlichen Strafen gegen ABB und Sie selbst führen. Eine solche Verwendung kann uns auch daran hindern, Produkte und Technologien in unserer Geschäftstätigkeit einzusetzen.

### Ihre Rolle

- Verwenden Sie vertrauliche Informationen von ABB und autorisierte, vertrauliche Informationen anderer ausschließlich für geschäftliche Zwecke und legen Sie sie nur denjenigen offen, die dazu berechtigt sind und die sie kennen müssen.
- Sie dürfen vertrauliche Informationen als Bestandteil einer Anzeige über ein potenzielles Fehlverhalten ohne vorherige Benachrichtigung von ABB an die zuständigen Behörden schicken.

- Suchen Sie Rat bei der Patentabteilung (Intellectual Property) von ABB, bevor Sie geistiges Eigentum, das nicht im Eigentum von ABB ist oder von ABB verwaltet wird, anfordern, darüber verhandeln, dieses akzeptieren oder nutzen.
- Gewähren Sie Außenstehenden keinen Zugriff auf vertrauliche Informationen oder geistiges Eigentum von ABB ohne entsprechende Vereinbarung(en).
- Melden Sie jede Kenntnis oder jeden Verdacht einer missbräuchlichen Verwendung der Marke ABB oder anderer ABB-eigener Marken unverzüglich einem Intellectual Property Counsel von ABB.
- Machen Sie sich mit den Prozessen vertraut, die für den Umgang mit dem geistigen Eigentum und vertraulichen Informationen von ABB oder Dritten gelten, und befolgen Sie diese.
- Achten Sie auf strikte Einhaltung von Lizenzen, Verpflichtungen und zeitlichen Fristen in Bezug auf geistiges Eigentum, einschließlich der Angebote Dritter wie beispielsweise Technologie, Software oder Bildmaterial. Achten Sie darauf, dass ABB die in solchen Lizenzen auferlegten Verpflichtungen bezüglich einer Nutzungsbeschränkung oder Kommerzialisierung einhält.
- Stellen Sie sicher, dass eine angemessene interne Überprüfung stattgefunden hat, bevor Sie technische oder Unternehmensinformationen, die das geistige Eigentum von ABB enthalten könnten, extern veröffentlichen.
- Wenn Sie vermuten, dass die geistigen Eigentumsrechte von ABB oder Dritten missbräuchlich verwendet oder auf unzulässige Weise offengelegt wurden, verständigen Sie die Patentabteilung (Intellectual Property) von ABB, damit unverzüglich Abhilfemaßnahmen ergriffen werden können.

## Datenschutz und personenbezogene Daten

Wir sind uns der Bedeutung des Schutzes personenbezogener Daten bewusst und glauben, dass die Grundsätze des Datenschutzes die Rechte des Einzelnen stärken. ABB hält bei der Erhebung, Nutzung, Speicherung, Handhabung, Übertragung und Offenlegung personenbezogener Daten die geltenden Gesetze ein und erwartet dies auch von Lieferanten und Geschäftspartnern. Die globalen Standards von ABB für den Datenschutz gewährleisten, dass ABB ein hohes Schutzniveau für personenbezogene Daten bietet, unabhängig davon, wo die Daten erhoben oder verarbeitet werden.

### Zur Erinnerung

- Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder (direkt oder indirekt) identifizierbare natürliche Person beziehen. Zu solchen Informationen können unter anderem die Privat- oder Geschäftsanschrift, die E-Mail-Adresse, die Telefonnummer, Fotos, das Geburtsdatum, Bank- oder Lohnabrechnungsdaten, die IP-Adresse, die Mobilgeräte-ID, staatlich ausgestellte Ausweise und ähnliche Informationen gehören.
- Besondere Kategorien personenbezogener Daten müssen mit besonderer Sorgfalt behandelt werden, beispielsweise Informationen zur Abstammung oder ethnischen Herkunft, sexueller Orientierung, zu politischen Meinungen, religiösen Überzeugungen, Gewerkschaftszugehörigkeit, körperlicher oder psychischer Gesundheit, Vorstrafen oder genetische und biometrische Daten.
- E-Mail- und Internetkommunikation, die über Arbeitsplätze, Netzwerke, Geräte und Anbieter von ABB erfolgt, kann als Geschäftsinformation von ABB behandelt und kann aus diesem Grund von ABB abgerufen, abgefragt, überwacht und offengelegt werden, soweit dies im Rahmen der geltenden Gesetzgebung und vertraglicher Vereinbarungen zulässig ist.

### Ihre Rolle

- Nutzen Sie personenbezogene Daten nur für die geschäftlichen Zwecke, für die sie erhoben wurden, und nur so lange wie nötig. Nutzen Sie nur das Mindestmaß an personenbezogenen Daten, das Sie für den gegebenen Zweck benötigen; erheben oder nutzen Sie keine Daten, die nicht erforderlich sind oder halten Sie deren Aufbewahrungsfristen ein.
- Beachten Sie bei der Übertragung personenbezogener Daten die örtlich geltenden Datenschutzbestimmungen. Achten Sie darauf, keine personenbezogenen Daten in andere Länder zu übertragen, wenn Sie die Datenschutzstandards in diesen Ländern nicht kennen.
- Achten Sie bei der Erhebung und Nutzung personenbezogener Daten sorgfältig darauf, diese vor einer versehentlichen Offenlegung zu schützen. Sorgen Sie beispielsweise dafür, dass Daten in offenen Räumen, bei der elektronischen Zusammenarbeit, am Drucker und auf ungesicherten Computern, Geräten, Schreibti-schen oder Schränken nicht einsehbar sind.
- Melden Sie Sicherheitsvorfälle mit personenbezogenen Daten oder erkannte Schwächen in den Datenschutzvorkehrungen von ABB unverzüglich dem [Service Desk \(MyIS\)](#).
- Sie müssen mit den einschlägigen ABB-Richtlinien und -Verfahren zum Schutz der Privatsphäre, der Sicherheit und des Datenschutzes vertraut sein und diese einhalten.

ABB hält bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, einschließlich der Erhebung, Nutzung, Speicherung, Übertragung und Offenlegung die geltenden Gesetze ein.



“When is not sharing, caring?”

## Zusammenarbeit mit staatlichen Stellen

Wir arbeiten mit Regierungen, öffentlichen internationalen Organisationen und der Zivilgesellschaft zusammen, um uns für eine Politik einzusetzen, die eine nachhaltigere und ressourceneffizientere Zukunft ermöglicht. Wir sind bestrebt, den Regulierungsbehörden den Wert unserer Produkte zu demonstrieren, damit unsere führenden Technologien in der Elektrifizierung und Automatisierung für Kunden in der ganzen Welt verfügbar sind. Beim Verkauf an und bei der Zusammenarbeit mit Regierungen und bei Projekten, die von multilateralen Entwicklungsbanken oder anderen staatlichen Kredit- oder Finanzierungsinstitutionen finanziert werden, gelten für uns oft komplexe Regeln, einschließlich Vorschriften in Bezug auf Beschaffung, Lobbying, Geschenke, Reisen, Bewirtung, Buchführung und deren Offenlegung. Beim Umgang mit staatlichen Stellen und staatseigenen Unternehmen sowie deren Vertretern handeln wir gemäß den internen Regeln und Verfahren von ABB und allen anwendbaren Gesetzen transparent, ehrlich und unter Einhaltung hoher ethischer Standards.

### Zur Erinnerung

- Sie sind dafür verantwortlich, die im Umgang mit staatlichen Stellen geltenden Gesetze und Bestimmungen zu verstehen und einzuhalten. Sie sollten sich darüber im Klaren sein, dass die geltenden Gesetze und Vorschriften nicht nur von Land zu Land, sondern auch innerhalb des betreffenden Landes (d. h. auf regionaler oder bundesstaatlicher Ebene) unterschiedlich sein können.
- Wenn Sie im Namen von ABB mit öffentlichen Amtsträgern in Kontakt treten müssen, stimmen Sie sich zuerst mit Legal & Integrity und Government Relations and Public Affairs (GRPA) ab. Die finanziellen Mittel, das Eigentum und die Dienstleistungen von ABB dürfen nicht dazu benutzt werden, Kandidaten für ein politisches Amt, politische Parteien, Amtsträger oder Ausschüsse irgendwo auf der Welt, unter anderem durch Spenden, zu unterstützen.
- Für die Beschaffungs- und Ausschreibungsprozesse von staatlichen Stellen und staatseigenen Unternehmen gelten

oft besondere und detaillierte Regeln. Sie müssen sich im Vorfeld über diese Regeln informieren. Weichen Sie nicht von diesen ab und bitten Sie Legal & Integrity um Hilfe, falls erforderlich.

- Manche im privatwirtschaftlichen Sektor üblichen praktizierten Vorgehensweisen sind im staatlichen Bereich oder bei staatseigenen Unternehmen möglicherweise nicht gesetzmäßig oder angemessen. Staatliche Stellen verhängen bei Verstößen gegen ihre Bestimmungen hinsichtlich Beschaffung, Ethik, Lobbyarbeit etc. erhebliche straf- und zivilrechtliche Sanktionen (einschließlich eines möglichen Bieterausschlusses).
- Bei der Einstellung derzeitiger oder ehemaliger Beamter gelten besondere Bestimmungen. Befolgen Sie die einschlägigen ABB-Richtlinien und -Verfahren bevor Sie versuchen, einen Beamten für eine Tätigkeit bei ABB zu gewinnen.

Die finanziellen Mittel, das Eigentum und die Dienstleistungen von ABB dürfen nicht dazu benutzt werden, Kandidaten für ein politisches Amt, politische Parteien, Amtsträger oder Ausschüsse irgendwo auf der Welt, unter anderem durch Spenden, zu unterstützen.

# “What is our approach to governments, officials and state-owned entities?”

### Ihre Rolle

- Befolgen Sie die einschlägigen ABB-Richtlinien und -Verfahren, bevor Sie einem Amtsträger oder einem Beschäftigten eines staatseigenen Unternehmens Geschenke, Reisen oder Einladungen anbieten.
- Sie müssen sich im Umgang mit Beamten ehrlich und korrekt verhalten und in geschäftlichen Beziehungen mit ihnen höchste ethische Standards einhalten.
- Sorgen Sie bei der Zertifizierung für Beamte oder öffentliche Stellen persönlich und mit der gebotenen Sorgfalt dafür, dass die Zertifizierung korrekt, aktuell und vollständig ist.

- Vermeiden Sie bei staatlichen Ausschreibungen ungenehmigte Abweichungen zu den Ausschreibungsvoraussetzungen, auch wenn beispielsweise ein Beamter der betreffenden Stelle der Änderung informell zugestimmt hat. Änderungen müssen strikt und rechtmäßig in Übereinstimmung mit den Ausschreibungs- und Vertragsbedingungen vorgenommen werden.
- Lobbying-Aktivitäten sind stark reguliert. Arbeiten Sie mit der Abteilung Government Relations and Public Affairs von ABB zusammen, bevor Sie mit einer staatlichen Stelle oder einem Beamten zum Zweck der Interessensvertretung, politischer Arbeit oder Beziehungspflege Kontakt aufnehmen wollen.

## Zusammenarbeit mit Lieferanten

Wir arbeiten nur mit Lieferanten zusammen, die unsere Verpflichtung zu Integrität, Nachhaltigkeit und Menschenrechten teilen und sich bereit erklärt haben, die in unserem Verhaltenskodex für Lieferanten festgelegten Anforderungen zu erfüllen. Bei der Qualifizierung, Beauftragung und Verwaltung unserer Lieferanten folgen wir den Beschaffungsstandards und -verfahren von ABB. ABB ist einem transparenten und wettbewerbsfähigen Beschaffungsprozess und dem fairen und verantwortungsbewussten Umgang mit unseren Lieferanten verpflichtet. Wir nehmen von Lieferanten keine Geschenke, geschäftlichen Zuwendungen oder andere Dinge von Wert an, wenn dies gegen unsere Richtlinien für die Annahme von Geschenken, Einladungen und Reisen verstößt.

### Zur Erinnerung

- Wir gehen unverzüglich gegen Lieferanten vor, deren ethisches Verhalten fragwürdig ist oder die gegen den Verhaltenskodex für Lieferanten von ABB verstoßen. Bei der Beurteilung der Leistung von Lieferanten dürfen ethische Verstöße nicht unberücksichtigt gelassen, ignoriert oder heruntergespielt werden.
- Von unseren Lieferanten wird erwartet, dass sie in ihren Betrieben die geltenden Menschenrechte einhalten, einschließlich der Gesetze zum Verbot von Kinder- und Zwangsarbeit, moderner Sklaverei und Menschenhandel, und dass sie die Arbeitnehmerrechte und Arbeitsnormen einhalten.
- Die Lieferanten sind verpflichtet, ihren Mitarbeitenden einen sicheren und gesunden Arbeitsplatz zur Verfügung zu stellen und ihre Geschäfte auf ökologisch nachhaltige Weise zu führen.
- Die Lieferanten sind verpflichtet, sich jeglicher Form von Korruption, Erpressung und Bestechung zu enthalten.
- Die Lieferanten sind ebenfalls verpflichtet, die gleichen Standards in ihrer eigenen Lieferkette anzuwenden und Verstöße in ihren eigenen Betrieben zu beheben.

- Sie dürfen keine Personen oder Unternehmen aufgrund irgendwelcher anderer Kriterien als der besten Interessen von ABB begünstigt oder bevorzugt behandeln. Sie dürfen sich in ihren geschäftlichen Aktivitäten für das Unternehmen nicht durch persönliche oder familiäre Interessen beeinflussen lassen oder mit diesen in Konflikt kommen.

### Ihre Rolle

- Der Einkauf von Waren und Dienstleistungen für ABB muss stets gemäß unseren Beschaffungsrichtlinien und -verfahren sowie einem risikobasierten Onboarding und einer Überwachung der Integrität erfolgen.
- Melden Sie Legal & Integrity umgehend alle Warnsignale, die auf eine unzulässige Zahlung oder Geschäftsbeziehung hindeuten könnten.
- Melden Sie Legal & Integrity umgehend alle Gesundheits-, Umwelt- oder Sicherheitsbedenken sowie alle Menschenrechtsverletzungen oder Angelegenheiten im Zusammenhang mit Zwangs-, Sklaven- oder Kinderarbeit. Bringen Sie sich oder die Opfer einer Menschenrechtsverletzung nicht in zusätzliche Gefahr, indem Sie die Verantwortlichen direkt konfrontieren. Befolgen Sie stets die ABB-Meldeverfahren, um

Wir arbeiten nur mit Lieferanten zusammen, die unsere Verpflichtung zu Integrität, Nachhaltigkeit und Menschenrechten teilen und sich bereit erklärt haben, die in unserem Verhaltenskodex für Lieferanten festgelegten Anforderungen zu erfüllen.

# “What must be shared before starting work?”



sicherzustellen, dass rechtzeitig und angemessen gehandelt wird.

- Erstellen Sie unverzüglich Meldung an die Abteilung Legal & Integrity, wenn Druck auf Sie ausgeübt wird, einen bestimmten Lieferanten zu verwenden, oder wenn Sie gebeten werden, bei der Auswahl oder bei der Abwicklung von Verträgen mit Lieferanten von den Verfahren von ABB abzuweichen.
- Seien Sie wachsam in Bezug auf Lieferanten, die unrealistische Versprechungen zu Preisgestaltung oder Lieferung abgeben oder die behaupten, staatliche Abwicklungsverfahren (z. B. Zoll) für die von ihnen angebotenen Waren oder Dienstleistungen umgehen oder beschleunigen zu können.
- Gestatten Sie Lieferanten nicht, Ihnen oder Ihren Angehörigen gegen eine potenzielle Vorzugsbehandlung irgendwelche Dinge von Wert anzubieten (außerhalb dessen, was im Rahmen

unserer Verfahren für Geschenke, Reisen und Einladungen zulässig ist). Schmiergelder (d.h. Zahlungen, um eine Handlung oder Transaktion unrechtmäßig zu ermöglichen, zu erleichtern oder zu beschleunigen) sind illegal und verstoßen gegen unsere Richtlinien. Melden Sie jede versuchte Schmiergeldzahlung an die Abteilung Legal & Integrity.

- Vergewissern Sie sich, dass die Lieferanten, die von Ihnen betreut werden oder mit denen Sie anderweitig zusammenarbeiten, im Falle von Mängeln, die bei Standortbesuchen, Audits und anderen Inspektionen festgestellt werden, unverzügliche und wirksame Abhilfemaßnahmen ergreifen.
- Sicherstellen, dass die Zulieferer und ihre Beschäftigten, Auftragnehmer und Zeitarbeitskräfte die ABB-Meldekanäle kennen, über die sie Bedenken oder Beschwerden äußern können.

# Ansprechen von Integritätsbedenken ohne Vergeltungsmaßnahmen

## So bringen Sie Bedenken zur Sprache

Unser Geschäft und unser Erfolg beruhen auf den Grundsätzen der persönlichen Integrität, die in unserem Verhaltenskodex verankert sind. Sie müssen mutmaßliche oder potenzielle Verstöße gegen den Kodex unverzüglich melden, damit wir ihnen nachgehen und bei Bedarf geeignete Maßnahmen ergreifen können, um potenzielle Probleme zu beheben, bevor sie zu Schäden für die Beschäftigten, das Unternehmen oder unseren Ruf führen. Wir tragen gegenüber unseren Stakeholdern eine kollektive Verantwortung dafür, dass unverzüglich und gründlich gegen Verstöße gegen den Kodex vorgegangen wird.

Es gibt verschiedene Wege, auf denen Sie ABB potenzielle Verstöße gegen den Verhaltenskodex oder das Gesetz vertraulich melden können.

- Ihr Manager
- Ihr Human Resources Business Partner
- Jedes Mitglied von der Abteilung Legal & Integrity
- Chief Integrity Officer
  - Affolternstrasse 44, 8050 Zürich, Schweiz
- ABB [Meldekanäle](#)
  - Sie können Ihr Anliegen online oder telefonisch melden; für viele Länder sind auf der Website lokale Telefonnummern angegeben.
- Der Chief Executive Officer (CEO)
- Der Verwaltungsrat (Board of Directors)

Es steht Ihnen jederzeit frei, mögliche Verstöße gegen Gesetze oder Vorschriften den zuständigen Behörden zu melden.

Wenn Sie sich für ein anonymes Vorgehen entscheiden, bitten wir Sie, ausreichende Details und Fakten anzugeben, damit wir Ihren Bedenken effektiv nachgehen können.

## ABBs Verpflichtung zum Schutz vor Vergeltung

ABB strebt eine Kultur an, in der Beschäftigte und Auftragnehmer Bedenken bezüglich potenzieller Verstöße gegen den Verhaltenskodex frei und in gutem Glauben ansprechen können, ohne dafür Vergeltungsmaßnahmen oder andere nachteilige Schritte befürchten zu müssen. Vergeltung untergräbt unsere Kultur und unseren Umgang miteinander, die wir aufrechterhalten müssen.

Zu Vergeltungsmaßnahmen gehören alle nachteiligen Beschäftigungsmaßnahmen wie Kündigung, Suspendierung oder Degradierung, Verweigerung von Überstunden, Beförderung oder Vergünstigungen, Nichtberücksichtigung bei Beschäftigungsentscheidungen, negative Auswirkungen auf

ABB duldet oder toleriert keine Vergeltungsmaßnahmen gegen Beschäftigte, wenn diese in gutem Glauben potenzielle Integritätsbedenken angesprochen oder bei einer Untersuchung kooperiert haben. Gegen Zuwiderhandelnde werden disziplinarische Maßnahmen, bis hin zur Kündigung, ergriffen.

die Arbeitsbedingungen oder Schaffung eines feindseligen oder einschüchternden Arbeitsumfelds.

## Pflichten von Führungskräften, wenn Beschäftigte Integritätsbedenken melden.

Häufig tragen Beschäftigte ihre Integritätsbedenken direkt an ihre Führungskräfte heran. Der Umgang mit solchen Bedenken mit der gebührenden Sorgfalt und Sensibilität gehört im Rahmen des Verhaltenskodex zu den Hauptverantwortlichkeiten von Führungskräften. Wenn Beschäftigte sich mit Integritätsbedenken an Sie wenden, dann ist es Ihre Verantwortung, aufmerksam zuzuhören, sich entsprechende Notizen zu machen und den Beschäftigten abschließend dafür zu danken, dass sie ihre Bedenken geäußert haben. Sie sollten niemals Ihren Standpunkt oder Ihre Meinung hinsichtlich des Wahrheitsgehalts oder der Angemessenheit der Bedenken von Beschäftigten äußern—auch dann nicht, wenn Sie glauben, dass die Bedenken unbegründet sein könnten. Sie sollten die Beschäftigten wissen lassen, dass Sie ihre Bedenken unverzüglich weiterleiten werden und dass die Abteilung Legal & Integrity die Ihnen gegenüber geäußerten Bedenken weiterverfolgen wird.

Führungskräfte spielen bei unserem Engagement gegen Vergeltungsmaßnahmen eine besondere Rolle und müssen Vorsicht walten lassen, um auch nur den Eindruck von Vergeltungsmaßnahmen zu vermeiden, wenn ein Anliegen vorgebracht wird oder sie von einer Untersuchung erfahren. Sie sollten anderen ABB-Führungskräften oder -Beschäftigten weder direkt noch indirekt die Identität von Personen offenbaren, die ein Anliegen gemeldet haben. Sie sollten niemals Kollegen oder Teammitglieder zu einer Untersuchung befragen (auch nicht zu Themen, die Gegenstand einer Befragung waren) oder sich auf andere Weise so verhalten, dass die Untersuchung in irgendeiner Weise



beeinträchtigt werden könnte. Sie sollten auch beiläufige Gespräche über Untersuchungsverfahren oder Themen im Zusammenhang mit der Untersuchung vermeiden. Selbst wenn Sie keine spezifischen Themen oder Personen erwähnen, können diese Diskussionen ein schlechtes Beispiel für die Beschäftigten sein, ihre Wahrnehmung darüber, wie ABB mit Integritätsbelangen umgeht, untergraben und zu einem unbeabsichtigten oder unvorsichtigen Durchsickern von sensiblen Informationen führen, was das Unternehmen gefährdet.

Ihre Professionalität und Sensibilität in solchen Angelegenheiten tragen unmittelbar zum Aufbau einer Kultur der Integrität bei, in der sich alle Beschäftigten wohl dabei fühlen, solche Bedenken zu äußern.

## Was geschieht, wenn ein Anliegen vorgebracht wird?

ABB nimmt jedes Anliegen ernst und behandelt Vorwürfe mit der gebotenen Vertraulichkeit. Legal & Integrity wird den Eingang Ihres Anliegens bestätigen und dieses sorgfältig prüfen, so dass unverzüglich entsprechende weitere Maßnahmen ergriffen werden können.

Die Angelegenheit wird an einen Ermittler von ABB weitergeleitet, der eine weitere Beurteilung und Prüfung vornimmt. Der Ermittler kann Beschäftigte und Dritte befragen, die Kenntnisse in der Sache haben könnten, und entsprechende Dokumente prüfen. Alle Beschäftigten und Auftragnehmer von ABB sind verpflichtet, bei der Prüfung von Integritätsbedenken uneingeschränkt zu kooperieren und vollständige und wahrheitsgemäße Angaben zu machen, wobei wir gegen Vergeltungsmaßnahmen vorgehen.

Gegebenenfalls leitet das Unternehmen vorläufige Abhilfemaßnahmen ein, während die Untersuchung läuft. Falls sich die Bedenken nach Abschluss der Untersuchung als begründet darstellen, kann der Fall einem internen Disziplinarausschuss gemeldet werden, der entscheidet, ob weitere Abhilfe oder Disziplinarmaßnahmen erforderlich sind.

## Korrigierende und disziplinarische Maßnahmen

Eine Unternehmenskultur, in der Bedenken frei von Furcht gemeldet werden können, in der keine Angst vor Vergeltungsmaßnahmen besteht, trägt wesentlich zur

Wettbewerbsfähigkeit von ABB bei. Sie bietet die Möglichkeit, potenzielle Probleme oder ineffektive Prozesse und Kontrollen frühzeitig anzugehen, bevor sie sich zu größeren oder umfassenderen Problemen entwickeln. Falls bei der Untersuchung der Angelegenheit ein Verbesserungsbedarf bei Prozessen oder Kontrollen ermittelt wurde, wird der entsprechende Geschäftsbereich zur Durchführung notwendiger und systematischer Korrekturmaßnahmen verpflichtet, um ein erneutes Auftreten des Problems zu verhindern. In anderen Fällen können disziplinarische Maßnahmen gegen einzelne Beschäftigte angebracht sein; diese können bis hin zur Kündigung des Beschäftigungsverhältnisses reichen. Das Ausmaß der Disziplinarmaßnahme hängt von mehreren Faktoren ab, die durch das einschlägige ABB-Regelwerk bestimmt werden, einschließlich, aber nicht beschränkt auf:

- Tätigkeitsebene und Dienstgrad des/der Beschäftigten
- Ob der/die Beschäftigte vorsätzlich gehandelt hat
- Ob der/die Beschäftigte ein rechtliches oder finanzielles Risiko für ABB verursacht hat
- die potenziellen oder tatsächlichen Auswirkungen des Verhaltens des Beschäftigten auf die Unternehmenskultur und den Ruf von ABB und auf die Erfahrungen anderer bei ABB;
- Ob der/die Beschäftigte in vollem Umfang bei der Untersuchung kooperiert und umfassend und wahrheitsgetreu Auskunft gegeben hat;
- Ob der/die Beschäftigte unehrlich, betrügerisch oder zum eigenen Vorteil gehandelt hat;
- Ob es sich bei den Handlungen des Beschäftigten um einen wiederholten oder systematischen Verstoß gehandelt hat.

Führungskräfte müssen einen höheren Standard einhalten und können für das Fehlverhalten anderer zur Rechenschaft gezogen werden, wenn sie es versäumt haben, die erwartete Kultur der Integrität zu schaffen oder aufrechtzuerhalten.

Das zuständige Untersuchungsteam fasst nach Abschluss relevante interne Untersuchungen und Fälle in anonymisierter Form zu Trainingszwecken zusammen und kommuniziert diese intern, um den Beschäftigten die gewonnenen Erkenntnisse zu vermitteln und ihnen Gelegenheit zu geben, daraus zu lernen.

# “What do we do now?”



- 1 Scannen Sie den QR-Code.
- 2 Laden Sie die mobile App ABB Code of Conduct herunter.

## Mehr erfahren

Weitere Informationen über relevante Richtlinien und Verfahren finden Sie auf dem [ABB-Governance-Portal](#).

## Ihre Verantwortung im Rahmen des Verhaltenskodex von ABB

Die Technologien, Produkte und Dienstleistungen von ABB leisten einen wichtigen Beitrag für Unternehmen und die Zivilgesellschaft in aller Welt. Es geht jedoch nicht nur darum, was wir tun, sondern auch darum, wie wir es tun. Dies unterscheidet uns von unseren Mitbewerbern, stärkt unsere Glaubwürdigkeit und das Vertrauen unserer Kunden und Stakeholder und gewährleistet unser kontinuierliches Wachstum und unseren dauerhaften unternehmerischen Erfolg. Das wesentlichste Element unserer Arbeit ist Integrität.

Wir erwarten von jedem/jeder einzelnen Beschäftigten von ABB, dass er/sie den Verhaltenskodex von ABB liest und versteht. Darüber hinaus müssen alle Beschäftigten:

- wissen, wie und wo man ein Integritätsproblem melden kann
- alle vermuteten Verstöße gegen den Kodex unverzüglich anzeigen
- niemals Vergeltungsmaßnahmen gegen jemanden ergreifen, der an einer Integritätsuntersuchung teilnimmt oder in gutem Glauben Integritätsbedenken anspricht

Das wesentlichste Element unserer Arbeit ist Integrität.

- ehrlich sein und vollumfänglich kooperieren, wenn sie aufgefordert werden, an einer Integritätsuntersuchung teilzunehmen
- zeitnah an Integritätsschulungen teilnehmen
- die Risiken, die in ihrem Unternehmen bestehen, verstehen und sich ihrer bewusst sein

Der Verhaltenskodex erwartet von allen Beschäftigten von ABB hohe ethische Standards in Bezug auf ihr Geschäftsgebaren. Jeder von uns ist für seine eigene Integrität verantwortlich und darf die ethischen Standards von ABB niemals gefährden. Die Führungskräfte von ABB haben im Rahmen des Verhaltenskodex jedoch eine besondere Verantwortung und besondere Verpflichtung, die sie nicht an andere delegieren dürfen. Die folgende Liste beschreibt und erläutert einige der wichtigsten Verantwortungsbereiche von Führungskräften im Rahmen des Verhaltenskodex:

### Verantwortung von Führungskräften im Rahmen des Verhaltenskodex

- Schaffen Sie eine Kultur, die auf Integrität beruht, und führen Sie in diesem Sinne.
- Übernehmen Sie die Verantwortung für das Thema Integrität und beteiligen Sie sich an seiner Umsetzung in Ihrem Unternehmensbereich.
- Erkennen, antizipieren und überwachen Sie die spezifischen Integritätsrisiken für Ihren Unternehmensbereich oder Ihre Funktion und ergreifen Sie entsprechende Maßnahmen zur Minderung dieser Risiken.
- Schaffen Sie in Ihrer Organisation eine Atmosphäre und Kultur, die zu Diversität, Inklusion und Integrität ermutigt und diese fördert und belohnt.
- Stellen Sie sicher, dass die Beschäftigten Ihrer Organisation verstehen, warum es wichtig und nützlich ist, Integritätsbedenken umgehend zu melden, und dass sie dies bedenkenlos tun können, ohne Vergeltungsmaßnahmen befürchten zu müssen.
- Vergewissern Sie sich, dass Ihre Beschäftigten in Bezug auf die Integritäts- und Compliance-Risiken in Ihrem Geschäftsbereich aufmerksam und angemessen geschult sind.
- Seien Sie in Bezug auf Integrität ein sichtbares, verantwortliches und konsistentes Vorbild, damit Ihre Beschäftigten wissen, dass Sie sie im Bedarfsfall in ihrem eigenen ethischen Geschäftsverhalten unterstützen werden.
- Kommunizieren Sie mit Ihrem Team regelmäßig zum Thema Integrität, so dass Ihre Beschäftigten sich wohl dabei fühlen, Integritäts- und Ethikfragen Ihnen gegenüber anzusprechen.
- Stellen Sie nur solche Personen ein und befördern sie nur solche, die ein hohes Maß an Integrität und ethischem Verhalten zeigen.
- Sie müssen wissen, wie Sie mit Integritätsproblemen umgehen, die Beschäftigte direkt an Sie herantragen.

Ihre Abteilung Legal & Integrity steht Ihnen zur Seite, um Sie bei der Wahrnehmung Ihrer Verantwortung bei ABB zu unterstützen.